

Münsterland Festival

JAZZ. TRADITIONAL
POP. KLASSIK
AUSSTELLUNGEN
EXKURSIONEN
ENTDECKUNGEN

10. Okt —
10. Nov 2019

10 AUS EUROPA



MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN.

MUSIK
KUNST
DIALOGE

part 10



**Begeisterung
schafft man
gemeinsam.**



sparkasse-mslo.de

**Wenn man einen Förderer hat, dem die
Kultur in der Region am Herzen liegt.**

#GemeinsamAllemGewachsen

Wenn's um Geld geht
 **Sparkassen
im Münsterland**

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES MÜNSTERLAND FESTIVALS,



Christine Sörries
Künstlerische
Leiterin



Klaus Ehling
Vorstand
Münsterland e.V.

neunmal Münsterland Festival mit insgesamt über 100.000 Gästen und über 1000 Künstlerinnen und Künstlern. Seit 2005 hat das Münsterland Festival fast 40 europäische Länder in den Fokus gerückt und sich dabei zum festen Bestandteil der Kulturszene in unserer Region entwickelt. Es steht für DAS GUTE LEBEN, Kulturgenuss eingebettet in die charakteristische Landschaft des Münsterlandes. Das Festival regt dazu an, unsere Region zu entdecken und in das Lebensgefühl des Münsterlandes einzutauchen. Zur zehnten Ausgabe werden 2019 gleich zehn Partnerländer präsentiert: Georgien, Griechenland, Großbritannien, Island, Italien, die Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal und die Schweiz stehen stellvertretend für je eine Festivalsausgabe. Die Jubiläumsausgabe formuliert die herzliche Einladung, die Vielfältigkeit Europas ganz neu zu erfahren. Das breite musikalische Spektrum reicht von den polyphonen Gesängen Georgiens des Jazzfolk-Septetts Iriao bis hin zur Musik von Theon Cross und Binker Golding aus der angesagten ‚wilden‘ Szene Londons, vom Soundkosmos des norwegischen Trompeters Nils Petter Molvær bis hin zum poetischen Fado der portugiesischen Ausnahmesänger Cristina Branco und Ricardo Ribeiro.

Ganz besonders haben wir unser Augenmerk auf authentische Gruppen gelegt, die jeweils die traditionelle Musik ihrer Heimatländer in ihre modernen Kompositionen und Interpretationen einfließen lassen. Durch die Verschmelzung unterschiedlicher Musik- und Stilrichtungen entstehen höchst interessante Klangwelten, wie das virtuose Konzert der drei Pianisten Mozdžer, Rantala und Sarabski im Theater Münster belegen wird. Genau einen Monat lang wird ein geballtes Programm geboten, mit Musik, Bildender Kunst und Exkursionen. Wir möchten Sie einladen, die Unterschiedlichkeiten, Besonderheiten und vor allen Dingen die Gemeinsamkeiten von Kunst und Kultur aus den zehn vorgestellten Ländern aufzuspüren und genussvoll zu erleben. Wir wünschen Ihnen deshalb eine spannende und inspirierende Reise durch das Münsterland mit all seinen besonderen Orten und freuen uns auf intensive Begegnungen mit Ihnen.

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN UND UNTERSTÜTZERN

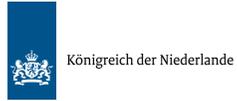
Veranstalter Münsterland e.V.



Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



VERNETZEN. KOORDINIEREN. FÖRDERN. regionale kulturpolitik ^{nRW}



Stiftung Kunst & Kultur Münsterland



kultur.west



EBENSO GILT UNSER DANK DEN PARTNERN & INSTITUTIONEN VOR ORT

BILLERBECK: Kreis Coesfeld – Kulturabteilung

BOCHOLT: Stadt Bocholt – Fachbereich Kultur und Bildung | LWL-Industriemuseum TextilWerk Bocholt

BORKEN: Stadt Borken – Kultur und Weiterbildung, Fachabteilung: FARB Forum Altes Rathaus Borken

COESFELD: Letter Presse, Alter Hof Herding

DORSTEN: PublicJazz events

DÜLMEN: Becker Robotic Equipment Stadt Dülmen – Kulturförderung

EMSDETTEN: emskult | Galerie Münsterland Stroetmanns Fabrik

ENSCHEDI: AKI ArtEZ Academie voor Art & Design

EVERSWINKEL: Familie von Twickel Kulturkreis Everswinkel

GREVEN: Greven Marketing Kulturinitiative Greven

GRONAU: rock'n'popmuseum

HALTERN AM SEE: Familie Masthoff

HÖRSTEL: DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst | Kreis Steinfurt – Kulturabteilung

IBBENBÜREN: Kohleregion Ibbenbüren Sideka Industriebau Stadtmarketing Ibbenbüren

LAER: Dorfmarkering Laer | Gemeinde Laer

LÜDINGHAUSEN: Kreis Coesfeld – Kulturabteilung

METTINGEN: Draiflessen Collection

MÜNSTER: Arbeitsstelle Forschungstransfer Burg Hülshoff – Center for Literature | Christian Kappe | Deutsch-Britische Gesellschaft Münster/Münsterland | Hot Jazz Club Friedenskapelle | Kulturrat Münster

Kulturbahnhof Hiltrup (STADTTEIL Offensive Hiltrup) | LWL-Museum für Kunst und Kultur Pension Schmidt | RESET mixed arts

Sinfonieorchester Münster | Theater Münster Westfälischer Kunstverein

NORDKIRCHEN: Kreis Coesfeld – Kulturabteilung

NOTTULN: Galerie Hovestadt

OELDE: Kreis Warendorf – Kulturabteilung Kulturgut Haus Nottbeck

RHEINE: Druckvereinigung Bentlage Kloster Bentlage

SCHÖPPINGEN: Freundeskreis Schöppinger Konzerte | Gemeindeverwaltung – Fachbereich 1

SENDEN: Förderverein Schloss Senden

SENDENHORST: Förderverein Haus Siekmann

STADTLOHN: ISG Stadt Stadtlohn Familie Gevers

STEINFURT: Bagno-Kulturkreis | Steinfurt Marketing und Touristik Kreis Steinfurt

TECKLENBURG: Familie von Diepenbroick-Grüter | Tecklenburg Touristik

TELGTE: RELIGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur | Stadt Telgte – Abteilung Tourismus und Kultur

ULFT: DRU Cultuurfabriek

WADERSLOH: Kreis Warendorf – Kulturabteilung | Museum Abtei Liesborn

WERNE: Kreis Unna – Kulturabteilung

WETTRINGEN: Gemeinde Wettringen – Schul- und Kulturrat | Künstlergemeinschaft Wettringen (KGW)

VREDEN: Kreis Borken – Kulturabteilung | kult Ein besonderer Dank gilt dem Referat Regionale Kulturpolitik beim Land NRW sowie der Bezirksregierung Münster (Dezernat 48).



So sieht's aus: LIEBLINGSPLÄTZE ganz individuell gestaltet



Und die müssen gar nicht teuer sein, um all das zu bieten, was das Einrichtungsherz höher schlagen lässt.

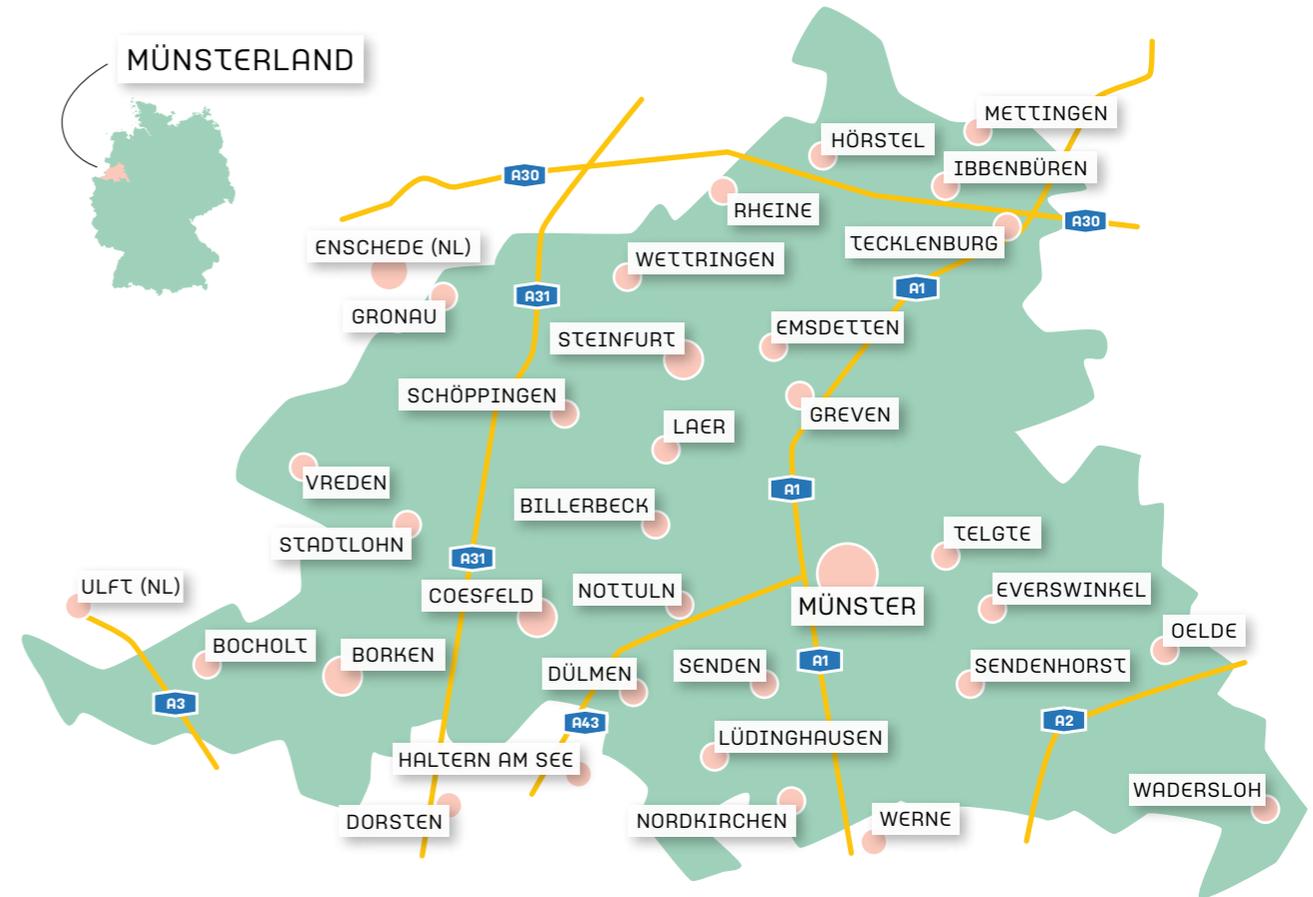
Überzeugen Sie sich doch einfach selbst und besuchen uns in Stadtlohn.

KÜCHEN & SCHLAFEN: Burgstr. 13-21
WOHNEN: Mühlenstr. 75-91
48703 Stadtlohn

www.moebel-steinbach.de
f moebelsteinbach

steinbach
Schöner wohnen im Münsterland

DIE VERANSTALTUNGSORTE DES MÜNSTERLAND FESTIVALS PART 10



GRUSSWÖRTE



Isabel Pfeiffer-Poensgen
Ministerin für Kultur und
Wissenschaft des Landes
Nordrhein-Westfalen

LIEBE FESTIVALBESUCHERINNEN UND -BESUCHER,

alle zwei Jahre – und dieses Jahr zum zehnten Mal – lockt das Münsterland Festival seine Besucherinnen und Besucher an besondere Orte im Münsterland, wo sie neben vielseitigen musikalischen Darbietungen auch interessante Ausstellungen und inspirierende Dialoge erleben können.

Das Festival lädt ganz bewusst internationale Künstlerinnen und Künstler ein und ermöglicht so einen interkulturellen Austausch auf hohem Niveau.

Nach langen Jahren der Gewissheit wird derzeit viel über den Zusammenhalt in Europa debattiert. Das Festival stellt unter Beweis, dass durch Vernetzung und Kooperation verschiedener Partner Kunst und Kultur zum friedlichen und produktiven Miteinander in Europa beitragen können.

In diesem Jubiläumsjahr kommen unter dem Motto „10 aus Europa“ Künstlerinnen und Künstler aus zehn europäischen Partnerländern der bisherigen Ausgaben des Festivals in das Münsterland. Den Organisatorinnen und Organisatoren, die dieses Festival durch ihr großes Engagement möglich machen, danke ich herzlich und freue mich, dass wir dieses erfolgreiche Festival von Beginn an mit Mitteln des Förderprogramms „Regionale Kulturpolitik“ unterstützen.

Allen Künstlerinnen und Künstlern sowie den Besucherinnen und Besuchern des Jubiläumsfestivals wünsche ich viel Vergnügen und inspirierende Begegnungen.

Dr. Kai Zwicker
Landrat des
Kreises Borken



**Dr. Christian Schulze
Pellengahr**
Landrat des
Kreises Coesfeld



Dr. Klaus Effing
Landrat des
Kreises Steinfurt



Dr. Olaf Gericke
Landrat des
Kreises Warendorf



Markus Lewe
Oberbürgermeister
der Stadt Münster



LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES MÜNSTERLAND FESTIVALS, SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

das Münsterland Festival ist in diesem Jahr wohl wichtiger und aktueller denn je – nicht nur vor dem Hintergrund, dass uns in diesem Herbst die zehnte Ausgabe der beliebten, im Jahr 2005 initiierten Veranstaltungsreihe erwartet. Von Anfang an hatte das Festival einen internationalen Charakter und eine europäische Dimension. Gezielt wurden ganz unterschiedliche, faszinierende Gastregionen in den Fokus genommen – in der direkten oder weiteren europäischen Nachbarschaft. Dabei wurden Strömungen und Perspektiven, Stile und Weltansichten herausgestellt, die auch das aktuelle Jubiläumsprogramm prägen.

Und dies ist in besonderer Weise zeitgemäß: Wir erleben heute eine Phase auf unserem Kontinent, die teilweise von nationalistischen Tendenzen und Separierungsbestrebungen geprägt ist, zuweilen wird sogar ein kulturelles Auseinanderdriften spürbar. So wichtig die Begriffe „Heimat“ und „Identität“ auch sind: Traditionsbewusstsein muss mit Weltoffenheit einhergehen, damit zwischenmenschliche Toleranz und internationaler Dialog möglich sind. Vor diesem Hintergrund beweist sich das Münsterland einmal mehr als vitale, offene, tolerante und vielfältige Region im Herzen Europas.

In den 14 Jahren seit Gründung durch die Künstlerische Leiterin Christine Sörries ist das Festival damit längst vom Experiment zu einer Institution geworden, die vom ganzen Münsterland mitgetragen wird. Das haben die Veranstalter vor allem auch Ihnen, unserem interessierten und begeisterungsfähigen Publikum, zu verdanken.

Wir wollen Sie auch in 2019 mitreißen, inspirieren und – im besten Wortsinne – gut unterhalten. Nicht „Kunst um der Kunst willen“ wird dabei geboten, sondern ein fundierter kultureller Dialog. Der Festivalleitung ist es dabei einmal mehr gelungen, dafür die Besten ihres Faches und ihres Landes in unserer Heimatregion zu versammeln.

Und eines wird das Festival wieder sehr deutlich machen: Uns alle prägt ein gemeinsames europäisches Kulturerbe. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Freude und Inspiration im Herbst 2019!

PROGRAMMÜBERSICHT

MUSIK

Do 10. Okt	ERÖFFNUNG: THEON CROSS & PRINT – DAS GRAFIKPROJEKT	FARB Borken ...	15
Fr 11. Okt	MACIEJ OBARA QUARTET	Museum Abtei Liesborn Wadersloh ...	18
Sa 12. Okt	SINFONIEORCHESTER MÜNSTER	Kulturzentrum GBS Greven ...	20
Sa 12. Okt	JULIA BIEL	Kulturgut Haus Nottbeck Oelde ...	22
So 13. Okt	*ALEX HENDRIKSEN / FABIAN GISLER DUO	RELÍGIO Telgte ...	24
So 13. Okt	LIV MIGDAL UND JIE ZHANG	Schloss Nordkirchen Nordkirchen ...	26
Di 15. Okt	ADAM BAŁDYCH QUARTET	Stroetmanns Fabrik Emsdetten ...	28
Mi 16. Okt	NILS PETTER MOLVÆR	CreativQuartier Fürst Leopold Dorsten ...	30
Fr 18. Okt	ANDREAS WINKLER UND JOHANNES FRIEDEMANN	Haus Marck Tecklenburg ...	32
Sa 19. Okt	*MARC PERRENOUD TRIO	kult Vreden ...	34
Sa 19. Okt	RACHELE ANDRIOLI E ROCCO NIGRO	Kulturnahnhof Hiltrup Münster ...	36
So 20. Okt	*RICARDO RIBEIRO	Kolvenburg Billerbeck ...	38
So 20. Okt	BRUNO BAVOTA	Schloss Senden Senden ...	40
Di 22. Okt	EPLÉ TRIO	Sideka Industriebau Ibbenbüren ...	42
Mi 23. Okt	ATOM STRING QUARTET	Becker Robotic Equipment Dülmen ...	44
Do 24. Okt	NIGGLI KEÏTA BRÖNNIMANN TRIO	Kunstkirche St. Josefshaus Wettringen ...	46
Fr 25. Okt	DREI PIANISTEN / THREE PIANISTS RANTALA MODŽDŽER SARABSKI	Theater Münster Münster ...	48
Fr 25. Okt	ESCAPE ARGOT	DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst Hörstel ...	50

Sa 26. Okt	JUNGLE BY NIGHT	rock'n'popmuseum Gronau ...	52
Sa 26. Okt	IAN SHAW WITH TRIO	Friedenskapelle Münster ...	54
So 27. Okt	*BINKER GOLDING'S BAND	Burg Vischering Lüdinghausen ...	56
So 27. Okt	SÓLEY	LWL-Industriemuseum TextilWerk Bocholt Bocholt ...	58
Di 29. Okt	DEADEYE – BURGWINKEL DOWNES BAAS	Hot Jazz Club Münster ...	60
Mi 30. Okt	*MANUEL TROLLER	Haus Rüschaus Münster ...	62
Do 31. Okt	*DANIEL HERSKEDAL	Otgerus-Haus Stadtlohn ...	64
Do 31. Okt	*BEST YOUTH	Kloster Bentlage Rheine ...	66
Sa 02. Nov	CRISTINA BRANCO	Bagno Konzertgalerie Steinfurt ...	68
So 03. Nov	STELIOS PETRAKIS DUO	Haus Siekmann Sendenhorst ...	70
So 03. Nov	CAUCASIAN CHAMBER ORCHESTRA	Schloss Nordkirchen Norkirchen ...	72
So 03. Nov	KIKI MANDERS	LWL-Museum für Kunst und Kultur Münster ...	74
Mo 04. Nov	BEST YOUTH	Pension Schmidt Münster ...	77
Mi 06. Nov	LUCA AQUINO & CARMINE IOANNA	Alter Speicher Laer ...	78
Do 07. Nov	*ERIC VLOEIMANS	Draiflessen Collection Mettingen ...	80
Fr 08. Nov	MÜNSTERLAND FESTIVAL QUARTETT PART 10	Schloss Sythen Haltern am See ...	82
Fr 08. Nov	RITA MARIA & FILIPE RAPOSO	Altes Rathaus Schöppingen ...	84
Sa 09. Nov	RESO KIKNADZE TRIO	Herrenhaus Brückhausen Everswinkel ...	86
So 10. Nov	ABSCHLUSSKONZERT: IRIAO	Burg Vischering Lüdinghausen ...	88

PROGRAMMÜBERSICHT

KUNST

30. Juni–03. Nov	RUINS RESERVE MATEUSZ SZCZYPÍŃSKI	Burg Vischering Lüdinghausen	92
28. Juli–03. Nov	WENN WEISS SEINE FORM FINDET CEES UND CAMIEL ANDRIESEN	Kolvenburg Billerbeck	94
29. Sept–10. Nov	BELEZZA UNICA JÜRGEN KLÜCK UND PIERPAOLO DE BONA	Galerie Hovestadt Nottuln	96
08. Nov–26. Jan	TURNER. HORROR AND DELIGHT	LWL-Museum für Kunst und Kultur Münster	98
	PRINT – DAS GRAFIKPROJEKT DES MÜNSTERLAND FESTIVALS		100
10. Okt – 13. Okt	AUSSTELLUNG	FARB Borken	108
13. Okt – 24. Nov	AUSSTELLUNG	Galerie Münsterland Emsdetten	108
Do 17. Okt	DRUCKGRAFIKSYMPOSIUM	AKI ArtEZ Academie Voor Art & Design Emsdetten	109
Fr 18. Okt	DRUCKGRAFIKSYMPOSIUM	Kloster Bentlage Rheine	109
18. Okt – 29. Dez	AUSSTELLUNG	Kloster Bentlage Rheine	109
	DIALOGE		
Sa 19. Okt	KUNSTTOUR MÜNSTERLAND	Nottuln – Billerbeck – Rheine	112
So 27. Okt	DIE BRITEN IM MÜNSTERLAND	Friedenskapelle Münster	114
	DIE RESET*LANDPARTIE IM MÜNSTERLAND FESTIVAL		116
So 20. Okt	... NACH SENDEN		118

So 27. Okt	... NACH BOCHOLT UND ULFT (NL)	119
Sa 02. Nov	... NACH STEINFURT	120
Sa 09. Nov	... NACH EVERS WINKEL	121

INFOS

TICKET-INFORMATIONEN UND SERVICE	122
LOKALE VORVERKAUFSSTELLEN	124
ADRESSEN ALLER VERANSTALTUNGSORTE	126
IMPRESSUM / BILDNACHWEISE	127

* Bei diesen Veranstaltungen wird im Vorfeld eine exklusive Führung angeboten.



Auch in diesem Jahr bietet das Münsterland Festival attraktive Exkursionen an.

Die Angebote ermöglichen es den Besucherinnen und Besuchern, die Region zu erkunden und zu entdecken – mit dem Bus oder zu Fuß.



10 AUS EUROPA: Künstlerinnen und Künstler aus GEORGIEN (GEO), GRIECHENLAND (GR), GROSSBRITANNIEN (GB), ISLAND (ISL), ITALIEN (IT), DEN NIEDERLANDEN (NL), NORWEGEN (NOR), POLEN (PL), PORTUGAL (POR) UND DER SCHWEIZ (CH) zu Gast im Münsterland (MSL).

WIR LIEBEN KULTUR

DAS MÜNSTERLAND FESTIVAL
IST KULTURPARTNER
VON WDR 3

JETZT
WDR 3
GENIESSEN

WDR 3
DAS KULTURRADIO



MUSIK

MEHR KULTUR

AUS UND FÜR NRW

kulturwest.de

ZEHN
AUSGABEN
PRO
JAHR

MAGAZIN FÜR KUNST UND GESELLSCHAFT IN NRW

kultur.west



ERÖFFNUNG



THEON CROSS

KONZERT MIT AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Do 10. Oktober

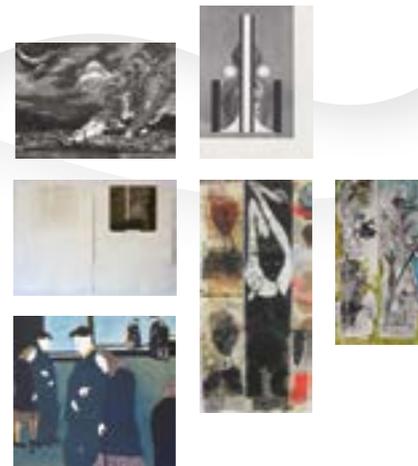
FARB Forum Altes
Rathaus Borken | Borken



PRINT – DAS GRAFIKPROJEKT

ARBEITEN VON

Clare Buchmann-Stubbs (CH), Aristeia Charoniti (GR),
Dr. Majella Clancy (GB), Cathrine Dahl und Ørjan Aas (NOR),
Alessia De Bortoli (IT), Besik Kharanauti (GEO),
Magdalena Kjartansdóttir (ISL), Agnieszka Koziarz (PL),
Louis Reith (NL), Rita Gaspar Vieira (POR)
(siehe auch S. 100)



FARB FORUM ALTES RATHAUS BORKEN

Bald eröffnet mit dem FARB am Marktplatz in Borken ein Haus für Kunst und Kultur und das Entdecken der Stadt. Das Gebäudeensemble besteht aus der mittelalterlichen Heilig-Geist-Kirche und dem Alten Rathaus und wurde aufwendig saniert. Eine multimediale stadtgeschichtliche Dauerausstellung, moderne Ausstellungsräume, ein Projektraum, die Druckwerkstatt und nicht zuletzt ein vielfältiges Kulturprogramm laden künftig zu Entdeckungen und kulturellen Begegnungen ein. Und noch vor der offiziellen Einweihung öffnet das FARB am 10. Oktober exklusiv für den Auftakt des Münsterland Festivals seine Räume.



BORKEN

ES WIRD RHYTHMISCH, ES WIRD FUNKIG, ES WIRD BESONDERS: THEON CROSS WAGT ETWAS UND RÜCKT BEIM FESTIVALAUFTAKT DIE TUBA IN DEN FOKUS.

Theon Cross richtet das Scheinwerferlicht auf ein Instrument, das statt Ruhm eher das Nischendasein gewöhnt ist: die Tuba. Und von ihm gibt es nicht etwa Marschmusik, sondern feinsten Jazz zu hören. Mal klingt seine Tuba wie ein melodischer Bass, mal wie ein Perkussionsinstrument, mal gar wie ein Synthesizer. Cross macht die Tuba modern, entstaubt das Image eines vernachlässigten Instruments. Dabei lässt er Elemente aus Funk, Dubstep, Grime, Hip Hop und Improvisation in seinen Sound einfließen.

Die Tuba spielt Cross, seitdem er acht Jahre alt ist. Sein Debut „Aspirations“ machte ihn 2015 international bekannt, mittlerweile ist er eine Schlüsselfigur der lebendigen Londoner Jazzszene. Cross ist Gründungsmitglied des preisgekrönten Quartetts Sons of Kemet, zusammengearbeitet hat er schon mit Musikern wie Pharoahe Monch und Emeli Sandé. Gemeinsam mit seinem eigenen Ensemble erforscht er die Weiten der musikalischen Klänge Londons, ohne Scheu vor Improvisation und voller Rhythmus im Blut.

Theon Cross Tuba | tba Schlagzeug | tba Saxofon

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Westmünsterland

Besuchen Sie in der Pause die Ausstellung des Druckgrafikprojektes PRINT (s. S. 100).

Großbritannien – Borken: 483 km

[freie Platzwahl] VVK* € 18,- / erm.** € 15,- | AK € 22,- / erm.** € 18,-

THEON CROSS

Do 10. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
FARB Forum Altes Rathaus Borken | Borken

MACIEJ OBARA QUARTET

Fr 11. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Museum Abtei Liesborn | Wadersloh

DIE MUSIK DES MACIEJ OBARA QUARTET IST VOLLER KRAFT, TIEFE UND LEIDENSCHAFT: VIER MUSIKER BÜNDELN IHRE TALENTE IN DER POLNISCH-NORWEGISCHEN BAND UM MACIEJ OBARA UND HABEN SICH SO ÜBER LÄNDERGRENZEN HINWEG EINEN NAMEN IN DER JAZZSZENE GEMACHT.

Im Mittelpunkt des Quartetts steht der polnische Altsaxofonist Maciej Obara, dessen aktuelles Album „Unloved“ von zarter Lyrik bis zu feurig kraftvollem Spiel reicht. Bis auf eine Filmballade stammen alle Stücke des Albums aus Obaras Feder und erzählen von Menschen, die ihm am Herzen liegen, und Orten, die ihn inspirieren.

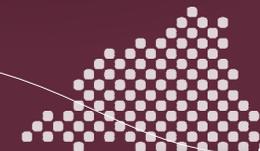
Im Maciej Obara Quartet ist jeder der vier Spieler ein Bandleader für sich. Maciej Obara und der Pianist Dominik Wania haben ihre musikalische Beziehung vor einem Jahrzehnt erstmals in einem Ensemble von Tomasz Stanko geknüpft, bei ihrem Auftritt im Museum Abtei Liesborn bilden sie gemeinsam mit dem Drummer Michał Miśkiewicz und dem Bassisten Ole Morten Vågan eine musikalische Einheit. Auf der Bühne gelingt ihnen mit ihren harmonischen Jazzklängen ein perfekter Brückenschlag zwischen ihren Heimatländern Polen und Norwegen.

Maciej Obara Saxofon | **Dominik Wania** Piano
Michał Miśkiewicz Schlagzeug | **Ole Morten Vågan** Kontrabass

(freie Platzwahl) VVK* € 18,- / erm.** € 15,- | AK € 20,- / erm.** € 17,-

MUSEUM ABTEI LIESBORN

Unweit des Flüsschens „Liese“ gelegen, findet sich im Dorfkern Liesborns das Museum Abtei Liesborn. Das junge und lebendige Museum ist in der ehemaligen Benediktinerabtei Liesborn beheimatet, die zwischen ca. 750 und 1803 bestand. Von dem ehemaligen Klosterensemble sind heute nur die Kirche und der barocke, dreiflügelige Abt- und Repräsentationsbau erhalten, in dem 1966 das Museum eingerichtet wurde. Der Festsaal dient alljährlich als Kulisse einer Kammerkonzertreihe. Mit seiner beeindruckenden Kreuzifix-Sammlung und den Gemälden des Meisters von Liesborn ist das Museum weithin bekannt.



WADERSLOH

Polen - Wadersloh: 875 km / Norwegen - Wadersloh: 922 km

Sa 12. OktoberEinlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Kulturzentrum GBS (Ballenlager) | Greven**SINFONIEORCHESTER
MÜNSTER**
EIN ABEND VOLLER JUBILÄEN**KULTURZENTRUM GBS**

Die knapp 100 Jahre alten Mauern der Grevener Baumwollspinnerei (GBS) stehen für ein Stück Grevener Geschichte. Die Fabrikanlage am ursprünglichen Flusslauf der Ems erinnert an die Blütezeit der Textilindustrie, die Greven bis ins 20. Jahrhundert prägte. 1993 wurde die Grevener Baumwollspinnerei stillgelegt. Das erhaltene Gebäudeensemble, bestehend aus Verwaltungsgebäude, Kulturschmiede, Ballenlager, Kesselhaus und Karderie, wurde ab 1998 sukzessive als Kulturzentrum GBS wieder in Betrieb genommen. Hier haben die Musikschule, die Volkshochschule, ein Jugendcafé und die Jugendarbeit Platz gefunden.

**DAS SINFONIEORCHESTER MÜNSTER REIST DURCH DIE MUSIKLANDSCHAFTEN DES MÜNSTERLANDES.**

Das Sinfonieorchester Münster feiert 2019 seinen 100. Geburtstag. Gleich mehrere Uraufführungen sind an diesem Abend zu hören, zum einen die „Symphonie des Münsterlandes“ von Dr. Volker Leiss aus Steinfurt, eine klangvolle Liebeserklärung an unsere Region. Die Zuhörer erwartet eine musikalische Reise zu Burgen und Schlössern, in Websäle und Parklandschaften, und eine Pättkestour führt zur Feier des Westfälischen Friedens. Eine weitere Uraufführung ist die „Musik für Violine und Orchester“ des Münsteraner Komponisten Thorsten Schmid-Kapfenburg mit Maia Shamugia als Solistin. Außerdem erklingen Stücke des 1999 in Münster verstorbenen Louis Thomas Hardin alias Moondog, eine höchst eigenwillige, aber deshalb umso interessantere Erscheinung des Musiklebens in Münster. In seiner Jugend erblindet, war er als Obdachloser mit langen Haaren, Rauschebart, Umhang, Sandalen und gehörntem Helm, in der Hand seinen Speer, als „Wikinger der 6th Avenue“ eine New Yorker Berühmtheit.

Mit dieser Auswahl gibt der Abend Einblick in die Vielfalt und Qualität der zeitgenössischen Kompositionen aus dem Münsterland.

Golo Berg Generalmusikdirektor | **Maia Shamugia** Violine

PROGRAMM

MOONDOG | I. Stamping Ground, II. Symphonique 3, III. Bird's Lament
THORSTEN SCHMID-KAPFENBURG | Musik für Violine und Orchester
I. Metamorphose I, II. Intermezzo, III. Metamorphose II
DR. VOLKER LEISS | Symphonie des Münsterlandes für Orchester und eine Fahrradklingel | I. Burgen & Schlösser, II. Webstühle & Parklandschaften, III. Pättkestour, IV. Der Westfälische Friede

In Kooperation mit der Kulturinitiative Greven

[freie Platzwahl] VVK* € 25,- / erm.** € 23,- | AK € 30,- / erm.** € 28,-

Münster - Greven: 16 km



Sa 12. Oktober

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 19:30 Uhr

Kulturgut Haus Nottbeck | Oelde

JULIA BIEL

MIT EINER UNVERWECHSELBAREN STIMME UND EMOTIONALEN SONGS ZIEHT DIE BRITIN JULIA BIEL DAS PUBLIKUM IN EINEN GANZ EIGENEN BANN.

Julia Biel ist eine der interessantesten Sängerinnen des internationalen Jazz. Mit ihrer elektrisierenden Stimme räumt die Britin seit Veröffentlichung ihres ersten Albums „Not Alone“ 2005 weltweit Preise ab und zählt zahlreiche Musikgrößen aus Folk, Pop und Jazz zu ihren Fans. „I love her voice, I love her songs“, lobte kein Geringerer als Jamie Cullum.

Julia Biel ist Multiinstrumentalistin, spielt auf der Bühne meist Klavier oder Gitarre. Vom ersten Ton an ziehen Julia Biels Stücke das Publikum in einen ganz eigenen Bann. Ihre Musik transportiert Gefühle von Sehnsucht, Sinnlichkeit, Ausgelassenheit oder aber Wut. In ihren Liedern verbindet sie auf sanfte Weise Folk-, Pop- und Jazzeinflüsse. Von einer Mischung mit emotionaler Intensität aus Billie Holiday und Björk ist in Musikkritiken die Rede, auch Parallelen zu Nina Simone und Amy Winehouse werden gerne gezogen.

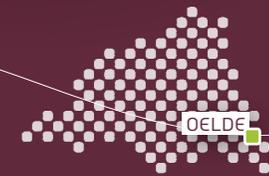
Biels Songs sind mal sachte und zärtlich, dann wieder reiben sie sich an einem scheppernden Schlagzeug oder einem groovigen Bass-Solo. Dabei ist der Sound stets vielschichtig und achtsam. Schmerz und Freude sind in Biels Musik hörbar ein und derselbe Teil des Lebens. Diese treibend-schwebende Melancholie erzeugt Spannung und geht über die intellektuelle Erfassung dessen, was sie singt, weit hinaus. Diese Spannung bleibt selbst dann noch erhalten, wenn die Musik verklungen ist.

Julia Biel Gesang, Piano, Gitarre | **Rob Updegraff** Gitarre
Marli Wren Bass | **Callum Green** Schlagzeug

(freie Platzwahl) VVK* € 18,- / erm.** € 16,- | AK € 20,- / erm.** € 18,-

KULTURGUT HAUS NOTTBECK

Man schaut bis zum „Teuto“, in die andere Richtung fast bis zum Sauerland. Fünf Kilometer von der Ems entfernt, östlich der Beckumer Berge, öffnet sich der Blick. An der Kante zum ostwestfälischen Raum, am Rande des Oelder Ortsteils Stromberg, liegt das ehemalige Rittergut Haus Nottbeck mit seiner 600-jährigen Geschichte. Heute ist das repräsentative, denkmalgeschützte Anwesen ein pulsierendes Kulturgut. Es beherbergt das Museum für Westfälische Literatur und ein modernes Kulturforum in historischem Ambiente mit herrschaftlichem Flair und bäuerlichem Charme.





RELÍGIO – WESTFÄLISCHES MUSEUM FÜR RELIGIÖSE KULTUR

Direkt neben der Wallfahrtskirche in Telgte liegt das Museum RELÍGIO mit seinen alten und neuen Gebäuden und seiner Ausstellung zur religiösen Kultur in Westfalen. Der älteste Teil des Museums ist die Pfarrscheune von 1607. Hier flackert bei besonderen Gelegenheiten das Herdfeuer. Die Scheune wird heute als Ausstellungs- und Veranstaltungsort genutzt. Brautpaare geben sich hier ihr Jawort. In diesem rustikalen Ambiente wird Münsterländer Kultur gepflegt, vom Eiserkuchen-Essen über Lesungen bis hin zu Konzerten.



IN DER KLEINSTFORMATION ALS DUO KOMMEN ALEX HENDRIKSENS SENSIBLES SAXOFONSPIEL UND FABIAN GISLERS VIBRIERENDES SPIEL AM BASS VOLL ZUM TRAGEN. IHRE MUSIK IST EINDRUCKSVOLL, IHR AUFTRETEN VOLL SCHLICHTER ELEGANZ.

Die Werdegänge der Musiker Alex Hendriksen und Fabian Gisler sind geprägt von musikalischer Vielfalt, von Big Band über Pop bis hin zu Filmmusik. Hendriksen hat am Berklee College of Music studiert, Gisler an der Bern Swizz Jazz School. Gemein ist den Schweizer Musikern, dass sie die Sprache der Musik nutzen, um Momente der Besinnlichkeit, Verinnerlichung und Ruhe zu erzeugen. Eindrücklich und bewegend sind die Geschichten, die sie mit ihren melodiosen Interpretationen von ausgewählten, zum Teil traditionellen Stücken und eigenen Kompositionen zu erzählen haben.

Ihre Stücke sind mal langsam und mal temporeich, durchzogen von musikalischen Variationen und harmonischen Melodien. Die Jazzmusiker erschaffen für ihre Zuhörerinnen und Zuhörer eine intime und zugleich entspannte Atmosphäre und lassen so ihre Geschichten lebendig werden.

Alex Hendriksen Saxofon | **Fabian Gisler** Kontrabass

Um 16:00 Uhr findet exklusiv für die Konzertgäste eine kostenfreie Führung durch die Dauerausstellung statt.

Schweiz - Telgte 515 km

(freie Platzwahl) VVK* € 15,- | AK € 18,-



So 13. Oktober

Einlass 16:30 Uhr | Beginn 17:00 Uhr

RELÍGIO (Herdfeuerraum) | Telgte

ALEX HENDRIKSEN / FABIAN GISLER DUO

THE SONG IS YOU

LIV MIGDAL UND JIE ZHANG

So 13. Oktober

Einlass 17:30 Uhr | Beginn 18:00 Uhr
Schloss Nordkirchen (Oranienburg) | Nordkirchen

DIE GEIGERIN LIV MIGDAL UND DIE PIANISTIN JIE ZHANG ENTZÜNDEN EIN FEUERWERK DER GEFÜHLE.

Nach gefeierten Auftritten bei großen internationalen Festspielen und in der Elbphilharmonie Hamburg macht die junge Geigerin Liv Migdal zusammen mit der virtuos norwegischen Pianistin Jie Zhang Station auf Schloss Nordkirchen.

Auf dem Programm stehen Werke, die ebenso gefühl- wie kraftvoll sind. Ein besonderes Stück solistischer Geigenkunst erklingt gleich zu Beginn mit der Sonate für Violine solo C-Dur BWV 1005 von Johann Sebastian Bach. Demgegenüber steht ein spätrromantisches Sternstück: die von dem Duo Liv und Marian Migdal wiederentdeckte Sonate des polnischen Klaviervirtuosen, Dirigenten und Lehrers Józef Wieniawski. Herzstück zwischen diesen beiden Werken ist die klangsinnliche und virtuos-dramatische Sonate von Edvard Grieg. Abgerundet wird der Abend schließlich durch ein Überraschungswerk eines norwegischen Komponisten.

Liv Migdal Violine | **Jie Zhang** Piano

PROGRAMM

JOHANN SEBASTIAN BACH | Sonate für Violine solo Nr. 3, C-Dur, BWV 1005

EDVARD GRIEG | Sonate für Violine und Klavier Nr. 3, C-Moll, op.45

JÓZEF WIENIAWSKI | Sonate für Violine und Klavier, D-Moll, op. 24

SOWIE EIN ÜBERRASCHUNGSWERK EINES NORWEGISCHEN KOMPONISTEN

Um 10:00 Uhr (9:30 Uhr ab Nordkirchen) gibt es die Möglichkeit einer Musikalischen Wanderung (ca. 16 km) vom Stadtmuseum Werne nach Nordkirchen. Nach dem Konzert bringt Sie ein Bus zurück nach Werne.

Nur Konzert: (freie Platzwahl) VVK* & AK € 20,- / erm.** € 17,- / Schülerinnen und Schüler sowie Studierende € 5,50 | Konzert und Musikalische Wanderung: VVK* € 28,- (inkl. Imbisse, Konzerte und Busshuttle)



SCHLOSS NORDKIRCHEN

Schloss Nordkirchen ist die bedeutendste barocke Schlossanlage Westfalens und wird deshalb auch gern als „Westfälisches Versailles“ bezeichnet. Das heutige Schloss, nach Plänen des münsterschen Hofarchitekten Gottfried Laurenz Pictorius erbaut und von Johann Conrad Schlaun 1734 mit prächtigem Park fertiggestellt, ist heute im Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen. Seit vielen Jahren ist dort in der Oranienburg die Schlosskonzertreihe fest etabliert, die vom klassischen Klavierrecital bis hin zum Hörgenuss in Kammerorchester-Besetzung eine hochkarätige und abwechslungsreiche musikalische Mischung bietet.



Nordkirchen – Nordkirchen: 9,31 km





STROETMANNS FABRIK

Mehr als 100 Jahre lang war Stroetmanns Fabrik in Emsdetten ein Ort der Arbeit. Nachdem die Textilfabrik B. Stroetmann in den 1980er-Jahren schloss, zog das kulturelle und soziale Leben mit Theater, Kabarett, Konzerten, aber auch Kursangeboten und Gesprächskreisen ein. Im Lichthof, dem glasüberdachten Innenhof, bringt der Trägerverein „Sozio-kulturelles Zentrum Emsdetten e.V.“ mit den alten Fabrikmauern Vergangenheit und Gegenwart zusammen. In direkter Nachbarschaft hat 1995 die EMS-HALLE eröffnet. Bis zu 3000 Gäste haben hier Platz, um Konzerte und Shows nationaler und internationaler Künstlerinnen und Künstler zu sehen.



Polen – Emsdetten 917 km

(teilbestuhlt) VVK* € 18,- / erm.** € 15,- | AK € 22,- / erm.** € 18,-

ÜBERRASCHEND UND UNBERECHENBAR, VIRTUOS UND AUSDRUCKSSTARK: SO IST DER POLNISCHE JAZZ DES ADAM BAŁDYCH QUARTET.

Der Violonist Adam Bałdych verbindet virtuos Klassik mit polnischem Folk. Er beweist dabei atemberaubende instrumentale Fähigkeiten und große musikalische Sensibilität. Bereits mit 16 Jahren begann das ‚Wunderkind‘ seine Karriere auf internationalen Bühnen. Sein Debut nahm Bałdych beim renommierten ACT-Label auf, es folgten zahlreiche weitere Studioalben und Live-Veröffentlichungen. 2013 wurde ihm in Deutschland der ECHO Jazz verliehen.

Das Adam Bałdych Quartet ist das neueste Projekt des ausdrucksstarken Musikers. Gemeinsam mit dem Jazzpianisten Krzysztof Dys, dem Bassisten Michał Barański und dem Perkussionisten Dawid Fortuna verwischt Bałdych Genre Grenzen und erforscht künstlerische Ausdrucksweisen. Im Februar 2019 erschien das aktuelle Album des Quartetts „Sacrum Profanum“, das sich der sakralen und Alten Musik widmet.

Adam Bałdych Violine | **Krzysztof Dys** Piano
Michał Barański Kontrabass | **Dawid Fortuna** Perkussion

ADAM BAŁDYCH QUARTET

Di 15. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
 Stroetmanns Fabrik (Lichthof) | Emsdetten



NILS PETTER MOLVÆR

Mi 16. Oktober

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
CreativQuartier Fürst Leopold
(Galerie der Traumfänger) | Dorsten



DER NORWEGISCHE VORREITER DES ‚MODERN ELECTRONIC JAZZ‘ ERSCHAFFT MIT SEINER TROMPETE EINZIGARTIGE SOUNDLANDSCHAFTEN.

Der Trompeter, Komponist und Produzent Nils Petter Molvær hat die Wahrnehmung der improvisierten Musik in Europa in den vergangenen Jahrzehnten entscheidend geprägt.

Neben seiner Tätigkeit als Trompeter, der seinen eigenen, einzigartigen Sound kreiert, hat Molvær auch Soundtracks für eine Reihe von Filmen, Dokumentationen und Theaterstücken aufgenommen und neun Alben unter eigenem Namen veröffentlicht.

Sein Debütalbum „Khmer“ (ECM) verkaufte sich weltweit über 250.000 Mal und etablierte seinen Ruf als eine der führenden Stimmen der neuen europäischen Jazzbewegung der 90er-Jahre. Die Folgealben „Solid Either“, „NP3“, „Streamer“, „ER“, „Re-Vision“ und „Hamada“ wurden weltweit erfolgreich veröffentlicht.

Molværs Musik wird von so unterschiedlichen Stilen wie Jazz, Ambient, House und elektronischer Musik inspiriert, aber auch von Elementen des Hip Hop und der Rock- und Popmusik. Mühelos verbinden sich diese Einflüsse in seinen Kompositionen zu ganz eigenen, intensiven Soundlandschaften.

Nils Petter Molvær Trompete

In Kooperation mit PublicJazz events Gelsenkirchen

Norwegen – Dorsten 947 km

(teilbestuhlt) VVK* € 27,- / Schülerinnen und Schüler sowie Studierende € 15,-
AK € 31,- / Schülerinnen und Schüler sowie Studierende € 17,-

CREATIVQUARTIER FÜRST LEOPOLD

Auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Fürst Leopold in Dorsten findet sich das „CreativQuartier Fürst Leopold“, das ein großes Angebot an Kunst und Kultur, aber auch verschiedene gastronomische Einrichtungen beherbergt. Dabei wird das Areal mit seinen Gebäuden so genutzt, dass sich vielfach ohne große bauliche Veränderungen der kreative Charme der bergbaulichen Anlagen als Kulisse und Bestandteil der heutigen Nutzung integriert. Das CreativQuartier ist zu einem über die Grenzen hinaus bekannten Szene-Viertel geworden und damit ein starker Anziehungspunkt für die gesamte Region.





HAUS MARCK

Am Fuße der Bergstadt Tecklenburg, idyllisch in einer Talauwe gelegen und von einer Gräfte umgeben, steht die Wasserburg Haus Marck. Im 14. Jahrhundert erstmalig urkundlich erwähnt, zeugt die noch bestehende, schlichte vierflügelige Anlage von der damaligen Bauweise. Das Herrenhaus stammt aus der Mitte des 16. Jahrhunderts. Die heutige Form beruht überwiegend auf Umbauten aus dem Jahre 1754. Die Familie von Diepenbroick-Grüter bewohnt das Haus seit dem 16. Jahrhundert. Im öffentlichen Teil des Hauses, vor allem im Rittersaal, finden regelmäßig Konzerte und Lesungen statt. Höhepunkt ist das jährliche Open-Air-Konzert im Mai.

TECKLENBURG



BEI DIESEM DUO TRIFFT MEISTERHAFTES KLAVIER-SPIEL AUF LEIDENSCHAFTLICHEN GESANG.

Bereits 2013 war Pianist Johannes Friedemann in einer Duo-Formation beim Münsterland Festival zu Gast, nun kommt er mit dem Opernsänger Andreas Winkler in die Region. Der Tenor Andreas Winkler wurde in Italien geboren und wuchs in Innsbruck auf. Er studierte an der Hochschule für Musik in Köln Gesang und begann eine eindrucksvolle Karriere, die ihn schon auf die Bühnen vieler internationaler Opernhäuser und Musikfestivals führte.

Begleitet wird Andreas Winkler von Johannes Friedemann, der für sein virtuoses Spiel am Klavier bekannt ist. Er wird auch Werke für Klavier solo spielen. Friedemann ist im Münsterland aufgewachsen und lebt heute in der Schweiz. Er ist Preisträger internationaler Wettbewerbe.

Im Konzertprogramm widmet sich das Duo ganz verschiedenen Regionen Europas, eine besondere Rolle nimmt dabei Winklers Heimat Italien ein.

Andreas Winkler Tenor | **Johannes Friedemann** Piano

PROGRAMM „Viaggio Europeo“

Italien: STEFANO DONAUDY | O del mio amato ben, STANISLAO GASTALDON
Musica proibita, VINCENZO DE CRESCENZO | Rondine al Nido
Griechenland: MIKIS THEODORAKIS | Omorfi poli
Schweiz: OTHMAR SCHOECK | Erster Verlust, Mandolinen
Großbritannien: RALPH VAUGHAN WILLIAMS | Auswahl aus „Songs of Travel“,
ROBERT BURNS | A fond kiss, My love is like a red, red rose,
JOHN FIELD | Nocturne B-Dur
Polen: FRÉDÉRIC CHOPIN | Barcarole
Schweiz: FRANZ LISZT | Années de pèlerinage: Chapelle de Guillaume Tell
Georgien: MILI BALAKIREW | Islamei
Italien: GIACOMO PUCCINI | Sole e amore, FRANCESCO PAOLO TOSTI | Ideale, Marechiaro

(freie Platzwahl) VVK* € 18,- | AK € 20,-



ANDREAS WINKLER UND JOHANNES FRIEDEMANN

Fr 18. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Haus Marck | Tecklenburg

Italien - Tecklenburg: 1202 km | Schweiz - Tecklenburg: 54,3 km

Sa 19. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr

kult | Vreden



MARC PERRENOUD TRIO

IHRE MUSIK IST KOMPLEX UND GLEICHZEITIG LEICHT, IHR AUFTRITT IST VOLLER DYNAMIK: DIE DREI KÜNSTLER DES MARC PERRENOUD TRIOS HABEN SICH PERFEKT AUF EINANDER ABGESTIMMT.

Samtweicher Anschlag, Ideenreichtum, stilistische Kontinuität: Damit überzeugt der Genfer Pianist Marc Perrenoud seit vielen Jahren. Sein virtuoses und ebenso elegantes und kraftvolles Spiel unterstützen seit zwölf Jahren der Bassist Marco Müller und der Drummer Cyril Regamey. Die drei Musiker funktionieren als Einheit perfekt. Trotz komplexer Harmonien und ausgefeilter Rhythmik strahlt ihr Spiel eine beeindruckende Leichtigkeit aus. Besonders bei ihren Liveauftritten zeigen die Musiker, wie gut sie sich kennen und respektieren: Sie lassen einander Freiräume und fordern sich gegenseitig heraus. So entsteht eine außergewöhnliche musikalische Dynamik, die sich immer wieder aufs Neue entzündet.

Das Konzert im kult wird für Trio wie Gäste ein besonderes sein. Denn es findet just vor den Aufnahmen der fünften CD statt. Die Musiker werden also neues Repertoire im Gepäck haben und das Publikum darf sich auf Kostproben freuen.

Marc Perrenoud Piano | **Marco Müller** Kontrabass | **Cyril Regamey** Drums

Um 19:00 Uhr findet exklusiv für die Gäste die kostenfreie Führung „Schaufenster kult“ statt.

Schweiz – Vreden: 532 km

(freie Platzwahl) VVK* € 15,- | AK € 18,-



KULT – KULTUR UND LEBENDIGE TRADITION

Das kult in Vreden vereint modernste Architektur, Museum, Forschung und Wissenschaft wie kaum ein zweites Haus in Westdeutschland. In diesem neuen Haus, das im Sommer 2017 eröffnet wurde, könnte die Gegenüberstellung von alt und neu gar nicht größer sein: Sichtbeton, dominante Klinkerfassaden, lichtdurchflutete Bereiche und eine ‚Chill-out‘-Zone setzen einen außergewöhnlichen Akzent auf der Kulturachse der Stadt Vreden. Volkskundliche und kunsthistorische Exponate aus dem Alltag der Menschen laden ein zu einer Zeitreise über mehr als 1400 Jahre in die Vergangenheit. Dieser Perspektivwechsel macht das kult so reizvoll und ungewöhnlich.





KULTURBAHNHOF HILTRUP

Der Kulturbahnhof Hiltrup ist das kulturelle Zentrum für Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen des münsterschen Stadtteils und darüber hinaus. In dem ehemaligen Bahnhofsgebäude finden regelmäßig Konzerte, Ausstellungen, Theaterveranstaltungen, Tagungen und private Feiern statt. Die Projektidee und die Kernsanierung des hohen Raums mit freigelegtem Mauerwerk und Galerie geht auf eine Initiative der STADTTEIL Offensive Hiltrup e.V. zurück. Gemeinsam mit Hiltruper Bürgerinnen und Bürgern und der Unterstützung zahlreicher Unternehmen entwickelte sie das neue Angebot, das heute ein Team mit mehr als 50 Ehrenamtlichen organisiert.



MÜNSTER

Italien - Münster/Hiltrup: 1173 km

[freie Platzwahl] VVK* € 15,- | AK € 18,-

DIE STARKE STIMME VON RACHELE ANDRIOLI TRIFFT AUF DAS STIMMUNGSVOLLE SPIEL VON AKKORDEONIST ROCCO NIGRO. GEMEINSAM BIETEN SIE EIN KONZERT VOLLER EMOTIONEN.

Wenn Rachele Andrioli und Rocco Nigro zusammen auf der Bühne stehen, genügt ihre Stimme und ein Akkordeon für einen besonderen Konzertabend. Die beiden jungen Musiker stammen aus der Provinz Lecce in Apulien im äußersten Südosten Italiens. Neben traditionellem süditalienischen Liedgut umfasst ihr Repertoire auch zeitlos Poetisches von Rosa Balistreri, Nino Rota und Amalia Rodriguez bis Fado.

Rachele Andriolis Gesang ist geprägt von ihrem süditalienischen Temperament. Mit ihrer kraftvollen, tiefen Stimme gewann die Musikerin schon als Jugendliche zahlreiche Gesangswettbewerbe. Hinzu kommt das virtuose und stimmungsvolle Spiel von Akkordeonist Rocco Nigro. Der Musiker ist ein Meister seines Faches. Bereits im Alter von zehn Jahren schenkte ihm sein Großvater sein erstes Instrument und brachte ihm die Grundlagen bei.

Das Zusammenspiel dieser beiden Künstler verspricht ein packendes Konzert mit Gänsehautmomenten, begleitet von einer Stimmung zwischen Dramatik und Melancholie.

Rachele Andrioli Gesang | **Rocco Nigro** Akkordeon

MUSIK | IT | TRADITIONAL

Sa 19. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Kulturnbahnhof Hiltrup | Münster



RACHELE ANDRIOLI E ROCCO NIGRO



RICARDO RIBEIRO

So 20. Oktober

Einlass 15:30 Uhr | Beginn 16:00 Uhr
Kolvenburg | Billerbeck

IN DER KOLVENBURG LÄSST RICARDO RIBEIRO DIE MUSIK DER STRASSEN LISSABONS ERKLINGEN.

Der preisgekrönte portugiesische Künstler Ricardo Ribeiro spielt die berührende Musik der Straßen Lissabons – den Fado. Mit einer starken Stimme und einer verblüffenden emotionalen Bandbreite ist Ribeiro eine Größe des modernen Fado. Er tritt weltweit auf, auf großen Bühnen wie in kleinen Lokalen. Die völlige Hingabe an Portugals geheimnisvollste Musik hat ihm sowohl beim Publikum als auch bei Kritikern höchste Anerkennung eingebracht. Seine Alben reflektieren seine Freude an einer Musik, die ebenso von der Tradition lebt wie von Improvisation und individuellem Ausdruck.

Für sein neues Album „Respeitosa Mente“ hat sich Ribeiro mit zwei weiteren Musikern zusammengesetzt: dem Jazzpianist João Paulo Esteves da Silva und dem Perkussionisten Jarrod Cagwin, einem Spezialisten für orientalische Rhythmen. Entstanden ist ein Album voll empfindsamer Klänge, das auf der Poesie unterschiedlicher, überwiegend portugiesischer Autoren beruht. Bereits in der Woche seiner Veröffentlichung erreichte „Respeitosa Mente“ den zweiten Platz der portugiesischen Charts.

Ricardo Ribeiro Gesang, Gitarre | **João Paulo Esteves da Silva** Piano **Jarrod Cagwin** Perkussion

Um 14:45 Uhr findet exklusiv für die Gäste eine Führung durch die Sonderausstellung „wenn Weiß seine Form findet“ statt.

Portugal – Billerbeck: 1871 km

Nur Konzert: (freie Platzwahl) VVK* & AK € 20,- / erm.** € 17,- | (inkl. Kaffee und Kuchen) | Konzert und Führung: VVK* & AK € 25,- / erm.** 22,- (inkl. Kaffee und Kuchen)



KOLVENBURG

Inmitten der malerischen Billerbecker Berkelaue mit ihren tiefen Wiesen, baumbestandenen Weihern und urwüchsigen Schilflandschaften liegt ein baugeschichtlich, aber auch funktional einzigartiges Gebäude: Der Kreis Coesfeld hat die Kolvenburg, ein Wohnhaus des niederen Adels aus dem 13. Jahrhundert, in ein stilvolles Forum für Kunst und Kultur umgewandelt. Sie ist ein Ort der exquisiten Musik und der hochkarätigen Bildenden Kunst. So kommen auch internationale Jazzgrößen gern in den Konzertraum der Kolvenburg. Denn dort spüren sie den direkten Kontakt zum Publikum, das wiederum die Nähe zu den Interpreten schätzt.





SCHLOSS SENDEN

Prächtige Linden, Blutbuchen und Platanen säumen den Weg zum Schloss Senden. Eine doppelte Gräftenanlage umgibt das dreiflügelige Schloss mit Gebäuden aus der Zeit zwischen dem 15. und 19. Jahrhundert. Nachdem das Schloss lange leer stand, kehrt seit 2015 neues Leben ein: Der gemeinnützige Verein Schloss Senden e. V. hat die Schlossanlage übernommen, um sie zu einem Kultur- und Bildungsort zu machen. Besucherinnen und Besucher können sich vom fortschreitenden Sanierungsprozess überzeugen. Bereits jetzt finden regelmäßig Konzerte, Themenführungen und andere saisonale Veranstaltungen statt.



MUSIK HAT FÜR IHN NICHTS ENDGÜLTIGES, SONDERN IST STETS NUR EINE MOMENTAUFNAHME: DER ITALIENER BRUNO BAVOTA ENTWICKELT SEINE WERKE IMMER WEITER – UND VERÄNDERT SIE MANCHMAL DIREKT AUF DER BÜHNE.

Bruno Bavota ist ein junger italienischer Komponist und Multiinstrumentalist. Sein besonderes Talent liegt darin, Intellektuelles wie Emotionales zu ernsthaften und zutiefst berührenden Liedern zu verbinden. Sein neues Album „RE_CORDIS“ dokumentiert viele seiner bekannten und erfolgreichen Werke in der Art, wie sie aktuell klingen – denn Bavota schließt nie ab und entwickelt seine Musik ständig weiter.

Ausgestattet mit einer Vielzahl von Effektpedalen und -geräten verändert Bavota seine Songs in Echtzeit – und das während seines Auftritts. So vermittelt er ein besonderes Gefühl von Spannung und Dynamik und macht seine Arbeit für die Zuschauerinnen und Zuschauer noch greifbarer. Mit Klavier, Gitarre, Loop-Pedal und Laptop entfalten sich berührende neoklassische Instrumentalstücke und beeindruckende Klangschichten.

Bruno Bavota Piano

Das Konzert ist nur in Kombination mit der RESET*Landpartie nach Senden (s. S. 118) buchbar.

Das Schloss Senden ist unbeheizt.

Italien – Senden: 740 km



BRUNO BAVOTA

So 20. Oktober
Schloss Senden | Senden





EPLE TRIO

Di 22. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr

Sideka Industriebau | Ibbenbüren

SIE SIND JUNG UND TROTZDEM ERFAHREN UND LIEBEN MUSIKALISCHE EXPERIMENTE: DAS EPLE TRIO BRINGT SKANDINAVISCHEN JAZZ NACH IBBENBÜREN.

Sie gelten als eine der innovativsten Formationen der skandinavischen Jazzszene – und existieren schon seit 16 Jahren. Das Eple Trio experimentiert mit Form und Improvisation. Die musikalischen Einflüsse reichen dabei von Arvo Pärt bis hin zu Klassik. Über die Jahre konnten die drei Künstler ihre eigene musikalische Interaktion entwickeln, Soundlandschaften erforschen und die Klangmöglichkeiten eines modernen Jazz Trios erweitern.

Andreas Ulvo am Piano, Sigurd Hole am Bass und Jonas Sjøvaag am Schlagzeug behalten dabei jedoch immer eine Spannung zwischen der Melodie und dem Sog des Rhythmus. Sowohl als Band als auch einzeln sind die Künstler gut vernetzt und kooperieren regelmäßig mit anderen renommierten norwegischen Musikern wie Karl Seglem, Jon Ebersson oder Tord Gustavsen. Inspiriert von klassischer Musik arbeitet das Eple Trio auf dem aktuellen Album „5“ mit präzisen Dynamiken und stakkatohaften Rhythmen.

Andreas Ulvo Piano | **Sigurd Hole** Kontrabass | **Jonas Sjøvaag** Schlagzeug

Norwegen – Ibbenbüren: 870 km

(freie Platzwahl) VVK* € 15,- | AK € 18,-



SIDEKA INDUSTRIEBAU

Der Firmenstandort der Sideka Unternehmensgruppe in Ibbenbüren bietet mit seinem großzügigen Foyer ein besonderes Ambiente für Konzerte und andere Festlichkeiten. An diesem Standort, dem sanierten Zechegebäude der „alten Kohlenwäsche“, wurde noch bis 1979 Kohle gewaschen. Einige technische Installationen, die die ursprüngliche Nutzung als Werkstatt der Zeche darstellen, sind noch heute ein besonderer Blickfang. Die Sideka Unternehmensgruppe ist seit 1996 ein kompetenter Partner im Industrie- und Gewerbebau. Sie realisiert bundesweit Projekte in moderner Bauweise in vielfältigen Ausführungen. Zum Kerngeschäft gehören neben Hallenkonstruktionen und deren Dacheindeckungen die komplette Gebäudehülle mit allen zugehörigen Gewerken.

IBBENBÜREN





BECKER ROBOTIC EQUIPMENT

Das familiengeführte Unternehmen Becker Robotic Equipment entwickelt und vertreibt weltweit Produkte zur Roboter-ausrüstung. Der wichtigste Absatzmarkt ist dabei die Automobilindustrie, aber auch Bereiche wie Solar- und Windenergie, Schiffsbau und Kosmetikherstellung werden beliefert. Seit Anfang 2018 hat es seinen Hauptsitz auf dem ehemaligen Dülmener Kasernengelände „St. Barbara“ im alten renovierten Kesselhaus. Möglich wird das Konzert durch die Kooperation mit der Stadt Dülmen, zu deren strategischer Ausrichtung der Kulturarbeit die Zusammenarbeit mit ortsansässigen Firmen gehört.



Polen – Dülmen: 939 km

UNGEWÖHNLICHE MUSIK AN EINEM UNGEWÖHNLICHEN ORT: DAS POLNISCHE ATOM STRING QUARTET EXPERIMENTIERT MIT DEN MÖGLICHKEITEN EINES STREICHQUARTETTS.

Das Atom String Quartet gilt als eines der spannendsten Streichquartette weltweit. Ausgehend von einer typischen Kammerensemble-Besetzung mit zwei Violinen, einer Bratsche und einem Violoncello erforscht das Quartett neue Klänge und formale Ausdrucksmöglichkeiten. Inspirieren lässt es sich dabei von Jazz ebenso wie von Klassik, von polnischer Folklore und von Musik aus aller Welt.

Das Quartett besteht aus den beiden Violinisten Dawid Lubowicz und Mateusz Smoczyński, dem Bratscher Michał Zaborski und dem Violoncellisten Krzysztof Lenczowski. Alle vier Musiker sind Absolventen der Fryderyk Chopin-Musikakademie in Warschau.

Seit seiner Gründung im Jahr 2010 hat das Quartett bereits zahlreiche Preise erhalten und ist regelmäßig bei internationalen Festivals wie den Salzburger Festspielen, dem Cairo Jazz Festival oder dem Festival Veranos de la Villa Madrid zu Gast.

Dawid Lubowicz Violine | **Mateusz Smoczyński** Violine
Michał Zaborski Bratsche | **Krzysztof Lenczowski** Violoncello

[freie Platzwahl] VVK* 18 €,– | AK € 20,–



ATOM STRING QUARTET

Mi 23. Oktober
Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Becker Robotic Equipment | Dülmen



Do 24. Oktober

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 19:30 Uhr

Kunstkirche St. Josefshaus | Wetztingen

NIGGLI KEÏTA BRÖNNIMANN TRIO

KALO YELE

DAS INTERNATIONAL BESETZTE TRIO STEHT MIT EINEM BEIN IN AFRIKA, MIT DEM ANDEREN IN EUROPA UND SPIELT EINE ENERGETISCHE, AKTUELLE WELTMUSIK.

Diese ‚Brotherhood of Vibes and Grooves‘ entführt das Publikum auf einen abenteuerlichen Ritt – vom tiefsten Dickicht zu großen Weiten unter dem afrikanischen Himmel zurück nach Europa.

Aly Keïta ist einer der großen Meister des Balafons, des westafrikanischen Xylophones. Der Musiker von der Elfenbeinküste führte das Balafon ein in die Musik von Joe Zawinul, Omar Sosa und Jan Garbarek. Mit dem Schweizer Klarinettenisten und Saxofonisten Jan Galega Brönnimann und dem Schweizer Schlagzeuger Lucas Niggli verschmelzt er traditionelles afrikanisches Repertoire mit Jazz und Improvisation.

Beim Münsterland Festival präsentieren die drei ihr Album ‚Kalo-Yele‘ (‚Mondschein‘ in der westafrikanischen Bambara-Sprache). Es besitzt eine menschliche und gefühlvolle Dimension, deren Ursprung viele Kilometer von der Schweiz entfernt und mehrere Jahrzehnte zurückliegt: Niggli und Brönnimann kamen beide in Kamerun zur Welt und sind seit ihrem ersten Lebensjahr befreundet. Sie verbrachten also ihre Kindheit im Umkreis der Klänge und Rhythmen westafrikanischer Musik. Das Repertoire und die Interaktion des Trios sind unverwechselbar.

Aly Keïta Balafon, Gesang | **Jan Galega Brönnimann** Klarinette
Lucas Niggli Perkussion

Die Kunstkirche ist unbeheizt.

(freie Platzwahl) VVK* € 18,- / erm.** € 15,- | AK € 22,- / erm.** € 18,-



KUNSTKIRCHE ST. JOSEFSHAUS

Das St. Josefshaus in Wetztingen ist ein ehemaliges katholisches Kinderheim. Sein Wahrzeichen, die Kirche, wurde 1927 in massiver Ziegelbauweise errichtet und vor zehn Jahren profaniert. Nahezu einmalig ist die dreistöckige Bauweise, bei der sich die Altarhalle im zweiten Obergeschoss befindet. Nachdem jahrelang über den Abriss dieses ungewöhnlichen und unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes diskutiert worden war, nahm sich der Wetztinger Berthold Krümpel der Aufgabe an, die Kirche vor dem Abriss zu bewahren. Seit 2015 dient sie nun der hier gegründeten Künstlergemeinschaft Wetztingen (KGW) als Atelier- und Ausstellungshaus, Wirkungsstätte, Kommunikationsdrehscheibe und Ort der Inspiration.

WETZTINGEN

Schweiz – Wetztingen 544 km



THEATER MÜNSTER

Moderne Architektur, die Gegensatz und gleichzeitig vielfältiger Bezugspunkt zur historischen Altstadt Münsters ist: Diese Idee steht hinter dem Theater Münster, das von 1954 bis 1956 auf den Ruinen des im Krieg zerstörten Gebäudes neu errichtet worden ist. Heute vereint es mit dem Musiktheater, dem Schauspiel, dem Kinder- und Jugendtheater, dem Tanztheater sowie dem Sinfonieorchester Münster fünf Sparten unter seinem Dach. Das Programm mit zahlreichen Gastspielen, Lesungen und Vorträgen ist ebenso traditionell wie avantgardistisch. Ganz schwarz gehalten ist der Saal des Großen Hauses mit 955 Sitzplätzen unter rund 1000 Lampenschirmen.



JAZZ-GIPFELTREFFEN IM THEATER MÜNSTER: DAS MÜNSTERLAND FESTIVAL FÜHRT DREI HERAUSRAGENDE PIANO-CHARAKTERE ZUSAMMEN.

„Drei Männer, drei Flügel, ein Gefühl – Jazz“: So brachte das ZDF das umjubelte Debütkonzert der drei Pianisten auf den Punkt, das sie 2016 vor ausverkauftem Haus in der Berliner Philharmonie gaben. Bei dieser künstlerisch einmaligen Konstellation treffen drei herausragende und zugleich höchst individuelle Piano-Charaktere aufeinander – solo, als Duo, an zwei Klavieren und schließlich, im großen Finale, an zwei Flügeln und einem E-Piano Marke Fender Rhodes.

Im Theater Münster kommen sie für das Münsterland Festival zum Gipfeltreffen des Jazz zusammen: Leszek, der unumstrittene Star des polnischen Jazz, der Finne Iiro Rantala, ein „Naturereignis an den Tasten“ (Jazz Thing), und Isfar Sarabski aus Aserbaidschan, der die Montreux Jazz Solo Piano Competition gewonnen hat und als neuer ‚aufgehender Stern‘ des europäischen Jazzpianos gilt. Alle drei brillieren als herausragende Einzelkünstler, aber auch als Leader größerer Besetzungen, in Duo- und Trio-Konstellationen, bis hin zum großen Orchester.

Das Zusammentreffen der drei Charakterköpfe überzeugt mit Virtuosität, Emotion, Witz und Groove, mit entwaffnender, genreübergreifender Musikalität – und großer Flexibilität, wechseln sich doch alle drei an den Instrumenten ab.

Iiro Rantala Piano, Fender Rhodes | **Leszek Możdżer** Piano, Fender Rhodes
Isfar Sarabski Piano, Fender Rhodes

Polen 914 km / Finnland 1403 km / Aserbaidschan 3439 km – Münster

[Platzkarten] 1. Kategorie VVK* & AK € 27,- | 2. Kategorie VVK* & AK € 23,-

DREI PIANISTEN / THREE PIANISTS

RANTALA | MOŹDŻER | SARABSKI

Fr 25. Oktober

Einlass 20:00 Uhr | Beginn 20:30 Uhr
Theater Münster (Großes Haus) | Münster





ESCAPE ARGOT

Fr 25. Oktober

Einlass 18:30 Uhr | Beginn 19:00 Uhr

DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst | Hörstel

CHRISTOPH STEINER WAGT ETWAS: EINE NEUE MUSIKALISCHE ESKAPADE, WOFÜR ER DEN STIFT SELBST IN DIE HAND GENOMMEN UND SICH KLANGKRÄFTIGE MITSTREITER GESUCHT HAT. DAS ERGEBNIS GIBT ES IM DA, KUNSTHAUS KLOSTER GRAVENHORST ZU HÖREN.

2013 war Christoph Steiner bereits mit der Formation Hildegard lernt fliegen beim Münsterland Festival zu Gast. Nun kehrt er mit dem Trio Escape Argot zurück. Gemeinsam mit Christoph Grab und Florian Favre setzt Steiner seine Kompositionen in eine eigene musikalische Sprache mit unkonventioneller Spielhaltung um. In dem Trio versammeln sich drei enorm umtriebige Exponenten der Schweizer Jazzszene, die den Freiraum in dieser Musik zu nutzen wissen.

Im Zentrum steht das Prinzip, eine Komposition oder Improvisation als eine Klangreise zu sehen, die nicht zu ihrem Ausgangspunkt zurückkehren muss. Manche Passagen locken mit lyrischen Melodien und subtiler Schönheit, andere durch anschwellende Dynamik, überraschende Wendungen und herausfordernde Energieschübe. Die gewitzte Musik fängt ihre Zuhörerinnen und Zuhörer sofort ein und pendelt zwischen zugänglichen und komplexeren Passagen.

Christoph Grab Saxofon | **Florian Favre** Piano, Moog-Synthesizer
Christoph Steiner Schlagzeug

Schweiz - Hörstel: 551 km

(freie Platzwahl) VVK* € 18,- / erm.** € 15,- | AK € 22,- / erm.** € 18,-



DA, KUNSTHAUS KLOSTER GRAVENHORST

Das ehemalige Zisterzienserinnenkloster Gravenhorst aus dem Jahre 1256 ist während der Regionale 2004 vom Kreis Steinfurt mit Unterstützung des Landes NRW zum Kunsthaus umgebaut worden. Mit der Kirche, der Mühle, dem Mühlteich, dem Back- und Brauhaus sowie seinen Gräften, Streuobstwiesen und historischen Brücken ist die nahezu vollständig erhaltene Klosteranlage heute ein kulturtouristischer Anziehungspunkt. Sie bietet seit mehr als zehn Jahren einen spannenden Erfahrungsraum für zeitgenössische, spartenübergreifende und internationale Kunst. Neben partizipatorischen Kunstprojekten finden wechselnde Ausstellungen, Licht- und Klangkunst, Konzerte sowie ein Kunst- und Geschichtsvermittlungsprogramm statt.

HÖRSTEL





ROCK'N'POPMUSEUM

Im neu gestalteten rock'n'popmuseum dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf einen faszinierenden Gang durch die Dimensionen der Rock- und Popmusik freuen. Gezeigt werden insgesamt neun verschiedene Themeninseln, die sich inhaltlich um Begriffe wie ‚Rebellion‘, ‚Live on Stage‘ oder ‚Performance‘ gruppieren. Zahlreiche Exponate von Superstars wie Kurt Cobain oder Madonna sowie ein innovatives Soundsystem runden das einzigartige Ausstellungskonzept ab. Wechselnde Sonderausstellungen, Livekonzerte und ein gemütliches Museumscafé machen den Besuch zu einem besonderen Event für die ganze Familie.



GRONAU

Niederlande - Gronau: 145 km

DIE NEUNKÖPFIGE BAND AUS DEN NIEDERLANDEN VERBINDET KRAUTROCK, DANCE, JAZZ UND AFRO-BEAT ZU RAUEM GLOBALEM FUNK.

Jungle by Night besteht aus neun Jungs aus Amsterdam, die ihre musikalische Erziehung, ihren Geschmack, ihren Background und ihren unaufhaltsamen Eifer einsetzen, um eine einzigartige Mischung von Musikstilen zu schaffen. Dabei ziehen sie keine Grenzen – die Möglichkeiten sind unendlich. Jedes Bandmitglied hat ein individuelles Interesse und einen individuellen Musikgeschmack. So verschmelzen psychedelischer Rock mit Hip Hop und viel Jazz, Reggae verbindet sich mit Latin und Rock. Alle Einflüsse bereichern die musikalische Bandbreite von Jungle By Night. „Es ist egal, was sie tun, solange alle Bandmitglieder es mit Leidenschaft und Seele tun“, lautet die Devise von Jungle By Night.

Die neun Musiker begegneten sich in der Schule, auf der Straße und im Familienumfeld. Vor ein paar Jahren bekannte sich die Gruppe zu ihrer Liebe zu rauem, global orientiertem Funk und zog sich in den Probenraum zurück. Mit Erfolg, wie sich zeigte: Mittlerweile haben Jungle by Night über 450 Shows in 24 Ländern gespielt. Sie treten bei zahlreichen bekannten Festivals auf und spielten erst Anfang des Jahres beim Elbjazz-Festival in Hamburg.

Pieter van Exter Saxofon | **Ko Zandvliet** Posaune | **Bo Floor** Trompete
Jac van Exter Gitarre | **Pyke Pasman** Keyboard | **Peter Peskens** Bassgitarre
Sonny Groeneveld Schlagzeug | **Tienson Smeets** Perkussion | **Gino Groeneveld** Perkussion

[Stehplätze] VVK* € 15,- | AK € 18,-



Sa 26. Oktober
Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
rock'n'popmuseum | Gronau

JUNGLE BY NIGHT

IAN SHAW WITH TRIO

Sa 26. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Friedenskapelle | Münster

MIT IAN SHAW IST EINER DER ORIGINELLSTEN JAZZ-SÄNGER DES VEREINIGTEN KÖNIGREICHS ZU GAST IN DER FRIEDENSKAPELLE IN MÜNSTER.

Ian Shaw gilt als einer der kreativsten Jazzsänger, die das Vereinigte Königreich hervorgebracht hat. Darüber hinaus ist er ein talentierter Pianist, Songschreiber, Schauspieler, Moderator und Produzent. Zweimal wurde er beim renommierten BBC Jazz Award zum „Best Jazz Vocalist“ gewählt, 2018 gewann er den Jazz Award des Britischen Parlaments.

Shaw begann seine Karriere im Umfeld des alternativen Kabarets und ist bekannt dafür, kurzweilige Geschichtenerzählungen in seine Auftritte einzubinden. In der Friedenskapelle wird er mit seinem Trio bestehend aus Barry Green (Piano), Mick Hutton (Kontrabass) und Dave Ohm (Schlagzeug) auftreten. Zu hören sein werden dabei Stücke von den beiden Alben „The Theory Of Joy“ und „Shine Sister Shine“, die populäre Klassiker ebenso umfassen wie Eigenkompositionen Shaws.

Die Musiker sind an einem besonderen Ort zu Gast, der Großbritannien und das Münsterland historisch verbindet: Die Friedenskapelle ist eine ehemalige britische Garnisonskirche und als Veranstaltungsort den Werten Frieden, Harmonie und Freiheit verbunden. Diese Werte unterstützt auch Shaw als politisch engagierter Künstler, der sich seit 2015 in der Flüchtlingsarbeit einsetzt.

Ian Shaw Gesang | Barry Green Piano
Mick Hutton Kontrabass | Dave Ohm Schlagzeug

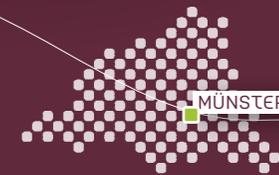
Auch interessant: Am Folgetag findet in der Friedenskapelle der Thementag „Die Briten im Münsterland“ statt (s. S. 114).

(Platzkarten) 1. Kategorie VVK* € 22,- / erm.** € 18,- | AK € 24,- / erm.** € 20,-
2. Kategorie VVK* € 18,- / erm.** € 14,- | AK € 20,- / erm.** € 16,-



FRIEDENSKAPELLE

Erbaut wurde der heutige Konzertsaal 1953 als „All Saints Chapel“ für das damals in der Loddenheide stationierte britische Militär. 1999, nach Abzug der Briten, wurde das verfallene Gebäude vom Münsteraner Unternehmer Egbert Snoek erworben und ebenso aufwendig wie liebevoll restauriert. Seit 2003 wird die Friedenskapelle am Friedenspark als Konzert- und Veranstaltungssaal betrieben und bereichert Münsters Kulturleben. Der Konzertsaal Friedenskapelle behauptet sich mit seiner hervorragenden Akustik als charmantes Schmuckkästchen mit anspruchsvollem Konzertprogramm.



MÜNSTER

Großbritannien - Münster: 535 km



BURG VISCHERING

Frischer Jazz in alten Burgmauern, rockige Open-Air-Konzerte im Burghof, Museumsfeste mit Crossover-Musik für alle Generationen: Erstklassige Konzerte mit internationalen Stars sind das Markenzeichen der Burg Vischering, der bedeutendsten und schönsten Ringmantelburg Westfalens. Die trutzige Wehranlage aus dem 13. Jahrhundert, die auch stark durch die Renaissance geprägt wurde, beherbergt ein neu gestaltetes Museum zu ihrer Geschichte sowie spannungsvolle Wechselausstellungen. Um die Burg herum lädt ein einzigartiger, idyllischer und von Gräften durchzogener Landschaftsraum zu erholsamen Spaziergängen ein.

Großbritannien – Lüdinghausen: 513 km

LÜDINGHAUSEN

ERFRISCHEND, TEMPOREICH, LEBENDIG: SO IST DIE MUSIK DER BINKER GOLDING'S BAND, DIE DIREKT ZUM MITWIPPEN ANIMIERT.

Bekannt geworden ist Binker Golding für sein Saxofonspiel im Jazzduo Binker & Moses. Sein jüngstes musikalisches Wagnis indes ist die Binker Golding's Band. Zusammen mit Daniel Casimir am Kontrabass, Joe Armon-Jones am Klavier und Sam Jones am Schlagzeug hebt sich Binker Golding bewusst von seinen früheren Arbeiten ab. Das Quartett bringt die Jazz- und Fusion-Sounds der 80er- und 90er-Jahre auf die Bühne und mischt immer mal wieder zeitgenössischen Londoner Jazz unter.

Ihr Album hat die Band in den berühmten Abbey Road Studios in London aufgenommen, im September geht es in den Handel. Alle Kompositionen darauf stammen aus Binker Goldings Feder, der originelle Sounds aus geradliniger Jazz- und Soulmusik erschafft.

Binker Golding Saxofon | **Daniel Casimir** Kontrabass
Joe Armon-Jones Piano | **Sam Jones** Schlagzeug

Um 17:45 Uhr findet exklusiv für die Gäste eine Führung durch die Ausstellung „Ruins reserve“ in der Burg Vischering statt.

Nur Konzert: (freie Platzwahl) VVK* & AK € 20,- / erm.** € 17,-
Konzert mit Führung: VVK* & AK € 25,- / erm.** € 22,-



So 27. Oktober

Einlass 18:30 Uhr | Beginn 19:00 Uhr
Burg Vischering | Lüdinghausen

**BINKER
GOLDING'S BAND**

SÓLEY

So 27. Oktober

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 19:30 Uhr
LWL-Industriemuseum Textilwerk
Bocholt (Skylounge) | Bocholt



MIT FILIGRANEM INDIE-POP VERZAUBERT DIE ISLÄNDERIN SÓLEY IHR PUBLIKUM. IHRE STIMME IST RUHIG, IHR SOUND BEWEGEND.

Traumhaft und surreal wirken die Songs der Isländerin Sóley. Ausgebildet am Klavier und in Komposition spielte sie zunächst bei der Indie-Folk-Band Seabear Keyboard und Gitarre. 2010 begann ihre Karriere als Solokünstlerin, bei der ihre ruhige und leichte Stimme im Vordergrund steht. Seither begeistert sie mit teils märchenhaften, teils melancholischen Klängen. Der Erfolg ihres Debuts „We sink“ (2011) und des dunkleren Nachfolgers „Ask the Deep“ (2015) führte Sóley auf internationale Tourneen mit der Indie-Rock-Band Of Monsters and Men und dem Sänger John Grant.

2017 war sie bereits beim Festival zu Gast. Damals traute sie sich trotz Krankheit auf die Bühne des Theaters Münster. Für das Festivaljubiläum 2019 kehrt Sóley mit neuem Material ins Münsterland zurück. Unterstützt wird sie dabei von Albert Finnbogason, einem langjährigen musikalischen Partner. In der isländischen Musikszene hat sich der Bassist einen Namen gemacht als Musiker in Bands von Bebop bis Black Metal. Aber auch mit internationalen Künstlern wie Damien Rice und Blonde Redhead hat er schon zusammengearbeitet.

Das Konzert ist auch in Kombination mit der RESET*Landpartie nach Bocholt und Ulft (s. S. 119) buchbar.

Island – Bocholt: 2138 km

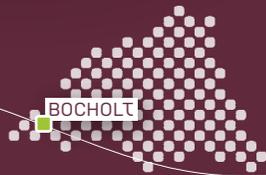


(freie Platzwahl) VVK* € 18,- | AK € 22,-



LWL-INDUSTRIEMUSEUM TEXTILWERK BOCHOLT

Über 20.000 Spindeln drehten sich einst in der Spinnerei Herding in Bocholt. Heute ist der imposante Backsteinbau mit seinen vier Geschossen ein Forum für Textilkultur. In dem spannungsreich restaurierten Industriedenkmal werden Geschichte und Gegenwart des Textilen lebendig. Sonderausstellungen geben Einblicke in historische und moderne Technik, zeigen Modedesign und internationale Textilkunst. Veranstaltungsräume und ein gläsernes Dachcafé (Skylounge) – mit einem beeindruckenden Blick über die Stadt – bieten Platz für vielfältige Veranstaltungsformate.





HOT JAZZ CLUB

Ein Jazzkeller in einem ehemaligen, komplett renovierten Hafengebäude – das passt. Damit war der Hot Jazz Club im Mai 2000 einer der ersten Nutzer des für Kulturzwecke umgebauten Teils des münsterischen Binnenhafens. Seitdem gehört der Hot Jazz Club zu den beliebtesten Clubs Münsters. Im Laufe der letzten 19 Jahre traten dort sowohl lokal und überregional bekannte Bands als auch international berühmte Stars auf wie Al di Meola, Mike Stern, David Knopfler, Ray Wilson, Dominic Miller und Tony Levin. Neben traditionellen Jazz- und Blueskonzerten sind im Hot Jazz Club auch Funk, Soul, Rock, Pop, Reggae, Ska, World Music und Folk zu hören. Ziel ist es, ein hochwertiges Kulturprogramm jenseits des Schubladendenkens zu bieten.



Großbritannien 537 km / Niederlande 193 km / Berlin 398 km – Münster

MIT HAMMONDORGEL, JAZZGITARRE UND SCHLAGZEUG ENTLOCKEN DEADEYE ALTHERGEBRACHTEN INSTRUMENTEN UNERHÖRTE KLANGWELTEN.

Das brandneue internationale Trio Deadeye besteht aus tonangebenden Akteuren ihrer Generation: Der gebürtige Münsterländer Jonas Burgwinkel ist ein herausragender, für seine einzigartige Spielweise international gefragter Jazzschlagzeuger. Zur Seite steht ihm der britische Komponist und Pianist Kit Downes an der Hammondorgel. Komplettiert wird das Trio durch den niederländischen Gitarristen und Komponisten Reinier Baas.

Europaweite Vernetzung wird bei Deadeye auf höchstem künstlerischen Niveau gelebt. Die drei Musiker haben sich nichts Geringeres vorgenommen als die althergebrachte, leicht angestaubte Fusion aus Hammondorgel, Jazzgitarre und Schlagzeug neu zu erfinden und ihr unerhörte Klangwelten zu entlocken. Der musikalischen Bandbreite sind dabei kaum Grenzen gesetzt: von feinen, Neuer Musik entlehnten Klängen über Elektronica bis Jazzrock.

Jonas Burgwinkel Schlagzeug | **Kit Downes** Hammondorgel
Reinier Baas Gitarre

(teilbestuhlt) VVK* € 14,- | AK € 18,-

MUSIK | DE/NL/GB | JAZZ

60|61

Di 29. Oktober

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Hot Jazz Club | Münster

DEADEYE

JONAS BURGWINKEL,
KIT DOWNES, REINIER BAAS



MANUEL TROLLER

Mi 30. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr

Haus Rüschaus | Münster



MANUEL TROLLER ERSCHAFFT GITARRENMINIATUREN, DIE WIE ELEKTRONISCHE CLUBMUSIK KLINGEN.

Manuel Troller gilt als einer der vielseitigsten Gitarristen der Schweiz und ist ganz und gar ein Musiker seiner und unserer Zeit. Er ist ein Grenzgänger zwischen Elektro- und Gitarrenmusik. Mit seiner E-Gitarre entwickelt er nicht etwa rockige Sounds, sondern minimale, atmosphärische und experimentelle Töne. Seinen Ideen und seinen Klängen gibt er dabei eine kluge und klar entwickelte Form. Er spielt eine Gitarre, die Stimmungen, Assoziationen und Erinnerungen nicht vertont und schon gar nicht aufdrängt, sondern durchlässt. Und damit eine Musik, die ihren Hörerinnen und Hörern nicht sagt, was sie hören und fühlen sollen. Die ihnen bloß zeigt, dass sie immer noch fühlen können.

Neben seinen Auftritten als Solist ist Troller auch Gitarrist und Komponist im Trio Schnellertollermeier sowie an der Seite von Schriftsteller Michael Fehr. Zudem spielt er frei improvisierte Musik mit unterschiedlichen Bands.

Manuel Troller Gitarre

Um 18:30 Uhr findet exklusiv für die Gäste eine Führung durch das Haus Rüschaus statt.

Schweiz - Münster 519 km

Nur Konzert: (freie Platzwahl) VVK* € 13,- / erm.** € 10,- | AK € 15,- / erm.** € 13,-
Konzert und Führung: VVK* € 15,- | AK € 18,-



HAUS RÜSCHHAUS

Barockes Kleinod und Dichterinnenschneckenhaus – das Haus Rüschaus ist ein Ort mit viel Geschichte. Als eine Kombination aus bäuerlichem Hof und herrschaftlichem Anwesen wurde es im 18. Jahrhundert vom Barockarchitekten Johann Conrad Schlaun erbaut. Im 19. Jahrhundert zog dann die Dichterin Annette von Droste-Hülshoff hier ein. In ihrem Arbeitszimmer, das sie selbst als ‚Schneckenhäuschen‘ bezeichnete, schrieb sie einige ihrer berühmtesten Texte. Mittlerweile ist das Rüschaus ein Museum und ein Ort für Lesungen, Konzerte und Ausstellungen. Es gehört zum Center for Literature, das als interdisziplinäre Institution Literatur mit anderen Künsten zusammenbringt.



OTGERUS-HAUS

Das Otgerus-Haus ist das pastoral-caritative Zentrum der Kirchengemeinde St. Otger. Es dient den Bürgerinnen und Bürgern der ganzen Stadt und insbesondere den Gemeindemitgliedern als Treffpunkt. Neben den Räumen für Pfarrjugend und Gemeindegruppen befindet sich der Eine-Welt-Laden „K-Punkt“ im Eingangsbereich und lädt ein zu Begegnung und Gespräch. Im Obergeschoss haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrei und karitativer Einrichtungen ihre Büroräume. Im Zuge einer umfangreichen Innenstadtsanierung von Stadtlohn war der Neubau des Pfarrzentrums ein entscheidender Impuls für die Aufwertung des Stadteingangs Dufkampstraße.

MIT ORIGINELLEM SOUND DEMONSTRIERT DER NORWEGER DANIEL HERSKEDAL DIE KÜNSTLERISCHEN MÖGLICHKEITEN EINES UNTERSCHÄTZTEN INSTRUMENTS.

Man könnte denken, dass die Tuba nicht das angesagteste Leadinstrument ist, weder in der Klassik noch im Jazz. Aber ‚angesagt‘ hin oder her: Der norwegische Tubist und Komponist Daniel Herskedal hat sich ungeachtet der Konventionen einen Namen als Musiker gemacht, die Grenzen seines Instruments technisch und klanglich erweitert und damit faszinierende und hypnotisierend schöne Musik erschaffen.

Herskedals drittes Album „Voyage“ entpuppt sich als sein bisher prägendstes Album, das atemberaubende Schönheit mit einem erfrischend originellen Sound verbindet. Die Musik ist äußerst melodisch, von rhythmischem Flair und lebendigen Farben durchzogen. Wer Herskedal hört, zweifelt die musikalische Bedeutung seines Instruments nicht mehr an.

Daniel Herskedal Tuba und Basstrompete | **Bergmund Waal Skaslien** Bratsche | **Eyolf Dale** Piano | **Helge Andreas Norbakken** Perkussion

An diesem Abend endet auch die Ausstellung „Kunststation Stadtlohn 2019“, die seit Mai im öffentlichen Raum Stadtlohns 17 Skulpturen präsentiert. Um 16:30 Uhr findet die Finissage inklusive Führung, Shuttleservice und Imbiss in den Räumlichkeiten der Firma Hülsta statt.

Norwegen – Stadtlohn: 913 km

Nur Konzert: VVK* € 18,- | AK € 20,-
Konzert und Finissage: VVK* € 26,- | AK € 30,- (Kinder 50% Ermäßigung)
(inkl. Imbiss und Busshuttle)

STADTLOHN

DANIEL HERSKEDAL

Do 31. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Otgerus-Haus | Stadtlohn



BEST YOUTH

Do 31. Oktober

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Kloster Bentlage (Festsaal) | Rheine

Weiteres Konzert am 04.11. in Münster (s. S. 77)

MIT SANFTEN SONGS ZWISCHEN INDIE-ROCK UND DREAM-POP IST DAS PORTUGIESISCHE DUO BEST YOUTH ERFOLGREICH.

Entspannten und gefühlvollen Sound gibt es von den Musikern Ed Rocha und Catarina Salinas im Duo Best Youth. Gemeinsam gelingt es ihnen, mit ihrer Musik Gefühle zu wecken und eine träumerische Atmosphäre zu erschaffen. Ihre Musik ist eine Mischung aus elektronischem Indie-Rock und Dream-Pop.

Bereits mit ihrer ersten Singleauskopplung aus dem Debut „Winterlies“ landeten sie 2012 in ihrer Heimat Portugal einen Radiohit. Es folgten zahlreiche weitere Charterfolge in Portugal, Auszeichnungen in Spanien und Live-Auftritte bei allen wichtigen portugiesischen Festivals und auf internationalen Bühnen. Best Youth spielt in kleinen Clubs und vor großem Publikum – wie etwa 2017 beim Eurosonic Festival in den Niederlanden. Und nicht nur als Duo, auch mit der Formation There Must be a Place sind die Musiker erfolgreich.

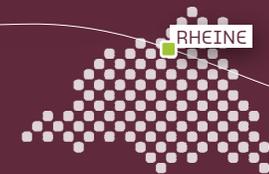
Um 18:30 Uhr findet exklusiv für die Gäste eine kostenfreie Führung durch die Ausstellung „prINT – das Grafikprojekt“ statt.

Portugal – Rheine: 1975 km

(freie Platzwahl) VVK* € 15,- / Schülerinnen und Schüler sowie Studierende € 10,-
AK € 18,- / Schülerinnen und Schüler sowie Studierende € 13,-

KLOSTER BENTLAGE

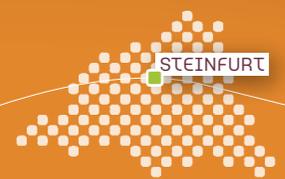
Entspannung und Konzentration finden Künstlerinnen und Künstler sowie Gäste des Klosters Bentlage in Rheine gleichermaßen, wenn sie die Stille des Erholungsgebietes Bentlage auf sich wirken lassen. Das im 15. Jahrhundert gegründete Kloster bietet Ausstellungen mit dem Schwerpunkt Druckgrafik, zeigt Dokumente und Kunstschätze der Klostergeschichte im hauseigenen Museum und moderne Kunst aus den Beständen des LWL-Museums für Kunst und Kultur in der Westfälischen Galerie. Wer die besondere Sphäre und Naturverbundenheit dieses Ortes ganz nah miterleben möchte, kann in den Gästezimmern der barocken Torhäuser übernachten.





BAGNO KONZERTGALERIE

Ein kulturelles Kleinod ganz besonderer Art besitzt das Münsterland mit dem Steinfurter Bagno, dem ehemaligen Lustgarten des Grafen zu Bentheim-Steinfurt. Mitten im Park steht die 1774 erbaute Konzertgalerie, die der älteste freistehende Konzertsaal auf dem europäischen Kontinent ist. Aufwendige Stuckdekorationen im Stil Louis XVI, grottierte Wandnischen, reich verzierte Spiegelwände und Deckenspiegel geben dem Inneren ein einzigartiges Ambiente. Seit mehr als 20 Jahren erwecken Konzerte mit Künstlerinnen und Künstlern von Weltruf den sorgfältig restaurierten Konzertsaal zu neuem Leben.



Portugal - Steinfurt: 1961 km

BRANCO IST NICHT NUR DAS PORTUGIESISCHE WORT FÜR WEISS, SONDERN AUCH DIE FARBE, DIE FAST ALLE LICHTSTRAHLEN REFLEKTIERT. GENAUSO VIELFÄLTIG IST DIE MUSIK VON CRISTINA BRANCO UND IHRER BAND.

Eine niederländische TV-Show machte die Fado-Sängerin Cristina Branco von heute auf morgen zum Star. Der Ruhm schwappte schnell auf die deutschsprachigen Länder über, in ihrer Heimat Portugal wurde sie mit ihrem Album „Menina“ und dem Nachfolger „Branco“ bekannt. In beiden taucht sie tief in die portugiesische Kultur ein, sie ließ sich alle Texte und Kompositionen von portugiesischen Künstlern schreiben. In „Branco“ erzählt die Stimme einer Fadista gepaart mit Klängen von Portugiesischer Gitarre, Bass und Klavier die Geschichte eines jungen Portugals, das sich selbst findet.

Bernardo Couto an der Portugiesischen Gitarre und Bernardo Moreira am Kontrabass gehören seit über zehn Jahren zu Cristina Blancos Stammbesetzung. Seit fünf Jahren ist auch der Pianist Luís Figueiredo stets an ihrer Seite. Aus seinen Händen stammen mehrere Kompositionen und Arrangements auf dem aktuellen Album, zudem sorgt er lyrisch und perkussiv für den modernen Sound des Quartetts.

Cristina Branco Gesang | **Bernardo Couto** Portugiesische Gitarre
Bernardo Moreira Kontrabass | **Luís Figueiredo** Piano und Keyboard

Das Konzert ist auch in Kombination mit der RESET*Landpartie nach Steinfurt (s. S. 120) buchbar.



(freie Platzwahl) VVK* € 20,- | AK € 24,-



CRISTINA BRANCO

Sa 02. November
Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Bagno Konzertgalerie | Steinfurt

STELIOS PETRAKIS DUO

So 03. November

Einlass 16:30 Uhr | Beginn 17:00 Uhr

Haus Siekmann | Sendenhorst

UNSER PUBLIKUM HAT SIE SICH ERNEUT GEWÜNSCHT:
DAS STELIOS PETRAKIS DUO.

Schon beim vergangenen Festival hat er mit seinen Kompositionen begeistert, nun tritt er wieder im Münsterland auf: Stelios Petrakis hat seine Zuhörerinnen und Zuhörer vor zwei Jahren so beeindruckt, dass zahlreiche Gäste ihn mit seinem Auftritt zum besonderen Festivalhighlight gewählt haben. Deshalb kommt er zum Festival-Jubiläum erneut in die Region und hat mit dem Stelios Petrakis Duo Lyra und Laute im Gepäck, zwei traditionell kretische Instrumente.

Stelios Petrakis ist seit klein auf interessiert an den musikalischen Traditionen seiner Heimat Kreta, schon mit acht Jahren begann er, Lyra zu spielen. Bis heute hat er Freude daran, die Besonderheiten der griechischen Musik in die Welt zu exportieren.

Gemeinsam mit Dimitris Sideris stellt er dem Publikum traditionsreiche, herrlich zeitgemäß aufgearbeitete Volksmusik vor. Dabei präsentieren die zwei Musiker sowohl ernsthaft-melancholische als auch rhythmisch-fröhliche Klänge.

Stelios Petrakis Lyra, Laute | **Dimitris Sideris** Laute

(freie Platzwahl) VVK* € 17,- | AK € 20,-



HAUS SIEKMANN

Haus Siekmann – ein ehemaliges bäuerliches Anwesen – ist das Zentrum für soziale und kulturelle Bildung und Kommunikation der Stadt Sendenhorst. Seit 1998 steht die Einrichtung für vielfältige Zwecke der Sendenhorster Bevölkerung zur Verfügung. Im sogenannten Villenteil befindet sich das Jugendzentrum „Hotspot“. Die Tenne, die mit ihrem Holzständerwerk eine feine Akustik bietet, und der Kaminraum sind die Orte für ein reichhaltiges, abwechslungsreiches Kulturprogramm.



SENDENHORST

Griechenland – Sendenhorst: 1976 km



SCHLOSS NORDKIRCHEN

Schloss Nordkirchen ist die bedeutendste barocke Schlossanlage Westfalens und wird deshalb auch gern als „Westfälisches Versailles“ bezeichnet. Das heutige Schloss, nach Plänen des münsterschen Hofarchitekten Gottfried Laurenz Pictorius erbaut und von Johann Conrad Schlaun 1734 mit prächtigem Park fertiggestellt, ist heute im Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen. Seit vielen Jahren ist dort in der Oranienburg die Schlosskonzertreihe fest etabliert, die vom klassischen Klavierrecital bis hin zum Hörgenuss in Kammerorchester-Besetzung eine hochkarätige und abwechslungsreiche musikalische Mischung bietet.



MIT DER SPRACHE DER MUSIK VERSTÄNDIGUNG SCHAFFEN: VOR DIESEM HINTERGRUND HAT SICH DAS CAUCASIAN CHAMBER ORCHESTRA GEGRÜNDET. SO WIRD FRIEDENSARBEIT ZUM KRAFTVOLLEN KLANGERLEBNIS.

Der Kaukasus als eine Region ethnischer Spannungen und kriegerischer Auseinandersetzungen ist der Ausgangspunkt für das Caucasian Chamber Orchestra. Initiiert wurde es von dem deutschen Dirigenten, Pianisten und Komponisten Uwe Berkemer. Er lebte und arbeitete lange in Georgien, seit einigen Jahren ist er im Münsterland zu Hause. Berkemer hatte das Ziel, die Sprache der Musik zu nutzen, um Menschen einander näherzubringen und Dialoge zu führen, die auf politischer Ebene nicht oder nur schwer möglich sind.

Das Orchester wurde im Sommer 2005 als ein permanentes Ensemble mit herausragenden Musikerinnen und Musikern gegründet. Es demonstrierte bereits in zahlreichen Konzerten innerhalb und außerhalb des Kaukasus die Kraft der Musik als Symbol der Völkerverständigung und Friedensarbeit. Schon 2016 kam das Ensemble ins Münsterland, nun können sich die Münsterländer auf ein weiteres Konzert in der Region freuen.

Bela Berkemer-Makharadze Solistin Violine | **Uwe Berkemer** Dirigent

PROGRAMM

- JOHANN S. BACH | Violinkonzert A-Moll, BWV 1041
- SAMUEL BARBER | Adagio for Strings
- OTTORINO RESPIGHI | Antiche Danze ed Arie per Liuto (Suite III)
- „Songs and Dances for Strings“ aus Georgien, Armenien und Aserbaidschan
- von ASLAMAZYAN, BERKEMER, HAJIBEVOV, TSINTSADZE U.A.

[freie Platzwahl] VVK* & AK € 20,- / erm.** € 17,- / Schülerinnen und Schüler sowie Studierende € 5,50

Georgien – Nordkirchen: 3013 km

So 03. November

Einlass 17:30 Uhr | Beginn 18:00 Uhr
Schloss Nordkirchen (Oranienburg) | Nordkirchen



CAUCASIAN CHAMBER ORCHESTRA

KIKI MANDERS

So 03. November

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr

LWL-Museum für Kunst und
Kultur (Auditorium) | Münster



ATMOSPHERISCHER VOKALJAZZ AUS DEN NIEDERLANDEN: DAFÜR STEHT KIKI MANDERS.

Wunderschöne Balladen, spartanisch-warme Klangräume, aber auch knackige Gitarrenriffs – die Niederländerin Kiki Manders und ihre Band sind bekannt für außergewöhnlichen und atmosphärischen Vokaljazz. Die vielseitig talentierte Sängerin mit der ungemein ausdrucksstarken Stimme schreibt ihre Songs selbst. Sie gehört der jungen Generation von Vokalkünstlerinnen an, die sich nicht mehr nur auf die großen Jazzdiven wie Ella Fitzgerald oder Billie Holiday bezieht, sondern auch jemanden wie die Isländerin Björk zu ihren Inspirationsquellen zählt. Kiki Manders steht für einen völlig eigenständigen, experimentellen und im besten Sinn europäischen Jazz.

Das Quartett der Sängerin präsentiert sich an diesem Abend in Kooperation mit der Jazzreihe des Westfälischen Kunstvereins im Auditorium des LWL-Museums für Kunst und Kultur in Münster.

Kiki Manders Gesang | **Philipp Brämswig** Gitarre
Jonathan Ihlenfeld Cuñado Bassgitarre | **Bernd Oezsevrim** Schlagzeug

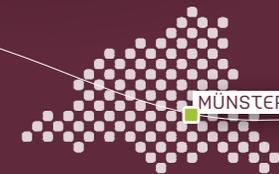
Niederlande – Münster: 193 km

(freie Platzwahl) VVK* € 18,- / erm.** € 14,- | AK € 20,-



LWL-MUSEUM FÜR KUNST UND KULTUR

Das LWL-Museum für Kunst und Kultur im Herzen Münsters vereint mehr als 1000 Jahre Kunst vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart. Im September 2014 neu eröffnet, zeigt es Schätze der Kunst und Kultur in einer vollkommen neuen Präsentation. Auf dem Rundgang durch 51 Ausstellungsräume treffen die Besucherinnen und Besucher auf Kunstwerke u. a. von Heinrich Brabender, Franz Marc, Ernst Ludwig Kirchner, August Macke, Otto Piene und Gerhard Richter. Das lichtdurchflutete öffentlich zugängliche Museumsfoyer ist Schauplatz für zahlreiche Veranstaltungen: Konzerte, Lesungen und Theatervorführungen.





STEINWAY GALERIE
MÜNSTER & OSTWESTFALEN

PIANOHAUSMICKE

Ihr Fachgeschäft seit 1935

WELCOME TO THE FAMILY

**Ihr autorisierter Steinway & Sons-
Vertragshändler für das Münsterland,
Osnabrücker-Land und OWL**

Jeder Mensch hat persönliche Bedürfnisse, die nicht nur Anerkennung, sondern vor allem Erfüllung suchen. Genau das schaffen die Flügel und Klaviere von Steinway & Sons, Boston oder Essex – hier findet jedes Talent das passende Instrument.

www.pianomicke.de

STEINWAY GALERIE MÜNSTER

Wolbecker Str. 62 · 48155 Münster · Tel: 0251 6743743

STEINWAY GALERIE OSTWESTFALEN

Wiesenstraße 12 · 59269 Beckum-Neubeckum · Tel: 02525 2493 



Junge Steinways

– kurz gespielt –

STEINWAY & SONS O – 180

STEINWAY & SONS A – 188

STEINWAY & SONS B – 211

STEINWAY & SONS B – 211 SPIRIO

Sprechen Sie uns an!

STEINWAY & SONS D – 274



MUSIK | POR | POP, INDIE



BEST YOUTH

Mo 04. November

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr

Pension Schmidt | Münster

Weiteres Konzert am 31.10. in Rheine (s. S. 66)

(teilbestuhlt) VVK* € 13,- / erm.** € 10,- | AK € 15,- / erm.** € 12,-



PENSION SCHMIDT

Die Pension Schmidt steht für Gemütlichkeit und Atmosphäre. Tagsüber ein Café, abends eine Bar, bietet sie seit Anfang 2012 liebevoll gestaltete ‚Zimmer‘ in uriger Einrichtung. Dazu gehören Couchgarnituren wie in Omas Wohnzimmer, eine große Fensterfront und Sitzplätze im Freien neben der Hundehütte von Haushund Kalle. Neben der Gastronomie ist die Pension Schmidt aber auch eine Anlaufstelle für spannende Livemusik und Kultur mitten in Münsters Innenstadt. Gäste schätzen die Intimität der bestuhnten Konzerte mit nationalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern und Bands aus den Genres Indie, Folk, Pop und Rock.

Portugal - Münster: 1961 km





Mi 06. November

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr

Alter Speicher | Laer

LUCA AQUINO & CARMINÈ IOANNA

LUCA AQUINO UND CARMINE IOANNA LADEN EIN ZU EINER MUSIKALISCHEN REISE. MIT IHNEN GEHT ES VON DEN KLÄNGEN IHRER HEIMAT ITALIEN BIS NACH KUBA.

Der italienische Künstler Luca Aquino ist bekannt für seinen sanften Trompetenklang und seine innovative Herangehensweise an die Musik. Seine musikalischen Einflüsse wurzeln in den frühen Stücken von Chet Baker und Miles Davis, doch auch andere Genres sind ihm nicht fremd. Er liebt es, zu experimentieren und an ungewöhnlichen Orten zu musizieren.

Als Duo mit dem italienischen Akkordeonisten Carmine Ioanna hat Luca Aquino bereits zwei „aQuistico“-Alben hervorgebracht. Carmine Ioanna ist ein vielseitiger Musiker, der seine eigenen Bands leitet, daneben aber auch in intimen Duo-Projekten arbeitet oder in den Reihen des Cirque Soleil auf Tour ist. Gemeinsam laden Aquino und Ioanna ihre Zuhörerinnen und Zuhörer auf eine gedankliche Reise in verschiedene Teile der Welt ein: zu den Klängen Japans und Kubas ebenso wie in die Länder rund ums Mittelmeer. Dabei erschaffen die Musiker Stücke, die sind wie sie: warm, intensiv und stimmungsvoll.

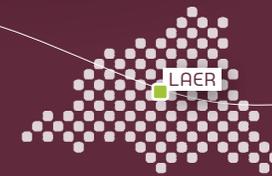
Luca Aquino Trompete | **Carmine Ioanna** Akkordeon

Italien - Laer: 1193 km

(freie Platzwahl) VVK* € 15,- | AK € 18,-

ALTER SPEICHER

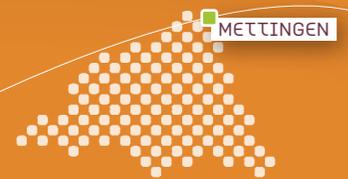
Vor einmaliger Kulisse neben den großen Weiden am Rathausteich, wo die frisch vermählten Paare aus Laer sich fotografieren lassen, liegt der Alte Speicher. Er bildet zusammen mit dem idyllischen Dorfteich, der ortsbildprägenden Mühle und dem historischen Rathaus den Ortskern von Laer. Das Gelände gehörte ursprünglich zum Gräftenhof Schulze Welling. Seit der Restaurierung 1986 ist der Alte Speicher – ursprünglich ein massiver Bruchsteinspeicher von 1870 – Begegnungsstätte und ein Ort für Weiterbildung. Darüber hinaus findet dort das vielfältige Kulturprogramm seinen Platz.





DRAIFLIESSEN COLLECTION

Die Draiflessen Collection wurde 2009 auf Initiative der Unternehmerfamilie Brenninkmeijer gegründet. Das private Kunstmuseum ist öffentlich zugänglich und präsentiert regelmäßig Ausstellungen zu gesellschaftlich relevanten Themen, die aus künstlerischer und wissenschaftlicher Perspektive beleuchtet werden. Jede Ausstellung wird durch ein umfangreiches Begleitprogramm sowie spezifische museumspädagogische Vermittlungsangebote und Workshops für Erwachsene, Kinder und Familien ergänzt. Die Sammlung des Museums umfasst unter anderem einen hochrangigen druckgrafischen Bestand.



METTINGEN

Niederlande - Mettingen: 195 km

NACH 2015 KOMMT DER NIEDERLÄNDISCHE JAZZ-TROMPETER ERIC VLOEIMANS ERNEUT MIT SEINEM TRIO OLIVER'S CINEMA INS MÜNSTERLAND. CHARMANT, LOCKER UND ENERGIEGELADEN INTERPRETIERT DAS TRIO FILMMUSIK UND CINEMATISCHE SOUNDS.

Alle Musiker der Gruppe sind Virtuosen, die in der Lage sind, auf Anhieb zu glänzen. Zu dem niederländischen Trompeter Eric Vloeimans stoßen in dieser Formation der Cellist Jörg Brinkmann und der Akkordeonist Tuur Florizoone. Mit dem Namen ihres Trios beschreiben sie auch gleichzeitig ihr Programm – eine besondere Art von Filmmusik. Die Stücke entstammen nicht nur realen Soundtracks von Filmen wie Rosemary's Baby oder Cinema Paradiso. Teilweise haben sie die Künstler auch selbst geschrieben – mit imaginären Filmen im Hinterkopf.

Der Trompeter Eric Vloeimans münzt sein außergewöhnliches musikalisches Talent, seine gelassene Haltung und seinen großartigen Sinn für Humor in eine konstruktive Energie im Zusammenspiel mit seinen Mitmusikern um. Das Ergebnis ist Musik mit einer filmischen Atmosphäre: Oliver's Cinema ist nostalgisch, traumhaft, verspielt, elegant und faszinierend.

Eric Vloeimans Trompete | **Tuur Florizoone** Akkordeon | **Jörg Brinkmann** Cello

Um 19:00 Uhr findet exklusiv für die Gäste eine kostenfreie Führung durch die Ausstellung „Liebe“ statt.

[freie Platzwahl] VVK* & AK € 20,- / erm.** € 15,-

MUSIK | NL/DE/INT | JAZZ

Do 07. November

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr
Draiflessen Collection | Mettingen

ERIC VLOEIMANS' OLIVER'S CINEMA



MÜNSTERLAND FESTIVAL QUARTETT PART 10

Fr 08. November

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 19:30 Uhr

Schloss Sythen | Haltern am See

DAS FESTIVAL WIRD FÜR DIESE VIER MUSIKERINNEN UND MUSIKER EINMALIG: EXKLUSIV TRETEN SIE IM SCHLOSS SYTHEN ALS QUARTETT AUF.

Es wird eine internationale Mischung an Musik und Musikern, auf die sich die Gäste beim Konzert mit dem Münsterland Festival Quartett freuen dürfen. Christian Kappe spielt Trompete und Flügelhorn. Er unterrichtet an der Musikhochschule Münster und leitet das Jugendjazzorchester UniJAZZity Westfalen. Die griechische Bassistin Athina Kontou studierte Jazzkontrabass und E-Bass. In ihrer eigenen Band verbindet sie die Musik ihrer griechischen Heimat mit der Klangsprache des Jazz. Die isländische Komponente bringt in dem Quartett der Musiker Kristján Tryggvi Martinsson ein, der Klavier an verschiedenen Musikhochschulen in Europa studiert hat. Der Saxofonist Reso Kiknadze komplettiert die Gruppe. Er stammt aus Georgien und tritt mittlerweile weltweit auf.

Musikalische Überraschungen und viel Abwechslung sind durch die verschiedenen kulturellen Einflüsse bereits vorprogrammiert. Zu Herzen gehende traditionelle Melodien treffen auf spannende Jazzimprovisationen, ansteckende Grooves und überschäumende Spielfreude – ein westfälisch-griechisch-isländisch-georgischer Schmelztiegel des Jazz.

Christian Kappe Trompete, Flügelhorn | **Athina Kontou** Kontrabass, E-Bass
Kristján Tryggvi Martinsson Fender Rhodes, Flöte, Akkordeon | **Reso Kiknadze** Saxofon

Mit freundlicher Unterstützung der Kulturstiftung Masthoff

(freie Platzwahl) VVK* € 15,- | AK € 18,-



SCHLOSS SYTHEN

Die Geschichte des Wasserschlosses Sythen geht auf eine germanische Wallburg zurück, die bereits 758 urkundlich erwähnt wurde. Im Laufe der Zeit gehörte das Anwesen verschiedenen Adelsfamilien, die daraus eine großzügige Schlossanlage machten. Seit dem Eigentumswechsel im Jahr 1965 verfiel das Schloss zusehends. Erhalten sind heute nur noch das aus dem 16. Jahrhundert stammende große Torhaus und das Kapellengebäude aus dem 14. Jahrhundert. Durch ein beachtliches ehrenamtliches Engagement wurden diese Gebäude aufwendig restauriert. Genutzt wird diese denkmalgeschützte Anlage für private Feierlichkeiten, Trauungen und kulturelle Veranstaltungen.



HALTERN AM SEE



ALTES RATHAUS

Das Rathaus gilt zusammen mit dem neu gestalteten Rathausplatz als das Schmuckstück von Schöppingen. Es zeigt sich als typisch münsterländisches Renaissance-Gebäude in einfachen und klaren Formen. Der Bau des Alten Rathauses 1583 zeugte von städtischer Selbstverwaltung und selbstbewusstem Bürgertum. Als es 1818 abgerissen werden sollte, setzten sich Schöppinger Bürger, Bauern, Kaufleute und Handwerker für den Erhalt des Gebäudes ein und restaurierten es. An exponierter Stelle im Ortszentrum von Schöppingen gelegen, bietet das Rathaus heute Platz für kulturelle und private Veranstaltungen.



VON FADO BIS JAZZ: MIT RITA MARIA UND FILIPE RAPOSO KOMMT DIE MUSIKALISCHE VIELFALT PORTUGALS NACH SCHÖPPINGEN.

Lissabon zählt aktuell zu den spannendsten europäischen Großstädten: In den Clubs der portugiesischen Hafenstadt trifft brasilianischer Samba auf kapverdischen Batuku, portugiesischer Fado mischt sich mit amerikanischem Jazz. Da ist es nicht verwunderlich, dass auch die Musik der Sängerin Rita Maria und des Pianisten Filipe Raposo von der musikalischen Vielfalt Lissabons inspiriert ist. Beide Musiker zählen zu den festen Größen der Musikszene Lissabons und prägen die Konzertlandschaft Portugals durch ihre Arbeit mit Stars wie Carminho, Maria João, Sérgio Godinho oder Sara Serpa.

Ihr Debut als Duo mit dem Titel „Live in Oslo“ erschien im Herbst 2018 und vereint gleich mehrere Inspirationsquellen der beiden Musiker: Portugiesische und brasilianische Volkslieder stehen auf dem Album ganz selbstverständlich neben englischem Barock oder französischem Impressionismus. Was auf den ersten Blick nach einer wilden Melange aussieht, ist technisch brillant vorgetragen und voll musikalischer Tiefe – ohne jedoch die Anlehnung an den Jazz zu verleugnen. Musik, die in dieser Vitalität und Stilpluralität wohl nur aus Lissabon kommen kann.

Rita Maria Gesang | **Filipe Raposo** Piano

Portugal - Schöppingen: 1951 km

(freie Platzwahl) VVK* € 15,- | AK € 18,-



RITA MARIA & FILIPE RAPOSO

Fr 08. November

Einlass 19:30 Uhr | Beginn 20:00 Uhr

Altes Rathaus | Schöppingen

Sa 09. November

Einlass 20:00 Uhr | Beginn 20:30 Uhr

Herrenhaus Brückhausen (Renaissance-Saal) | Everswinkel

RESO KIKNADZE TRIO

IHRE HEIMAT IST GEORGIEN, IHRE MUSIKALISCHEN WEGE FÜHRTEN SIE NACH DEUTSCHLAND. IHRE VORLIEBE FÜR DEN JAZZ BRINGT DIE MUSIKER DES RESO KIKNADZE TRIOS ZUSAMMEN AUF DIE BÜHNE.

Reso Kiknadze, Komponist und Künstler, ist 1960 in Georgien geboren und aufgewachsen. 1991 kam er an die Musikhochschule Lübeck und studierte dort Komposition und Elektroakustische Musik. Mittlerweile hat er eine Assistenzprofessur für elektroakustische Musik an der Universität in Tiflis inne. Er tritt weltweit als Saxofonist auf und spielt Jazz, zeitgenössische Musik und freie Improvisation. Daneben ist er Komponist und Mitautor vieler Projekte in den Bereichen Tanz, bildende Kunst, Poesie, Theater und Kino. Im Herrenhaus Brückhausen tritt er zusammen mit den Georgiern Giorgi Kiknadze und Irakli „Kuku“ Choladze auf.

Die drei Musiker haben jeder für sich ihr eigenes Interesse, doch ihre Wege kreuzen sich immer wieder, sei es als gemeinsame Jazzformation oder in einem freien Improvisationsprojekt. Gemeinsam auf der Bühne läuft ihre Musik zu einer spannenden künstlerischen Aussage zusammen.

Reso Kiknadze Saxofon | **Giorgi Kiknadze** Kontrabass
Irakli „Kuku“ Choladze Perkussion

Das Konzert ist auch in Kombination mit der RESET*Landpartie nach Everswinkel (s. S. 121) buchbar.

(freie Platzwahl) VVK* € 15,- | AK € 18,-



HERRENHAUS BRÜCKHAUSEN

Zwischen alten Obstbäumen steht in Everswinkel-Alverskirchen das Herrenhaus Brückhausen. Die erste urkundliche Erwähnung des Guts stammt von 1363. Das noch erhaltene, zweigeschossige Herrenhaus aus Backstein und Hausteinfenstern ist 1601 im Stil der westfälischen Spätrenaissance auf den Resten früherer Gebäude erbaut worden. Ursprünglich stand das Anwesen auf zwei Inseln, doch große Teile der Gräfte sind mittlerweile zugeschüttet worden. Heute lebt die Familie von Twickel im Herrenhaus, führt einen landwirtschaftlichen Betrieb und vermietet prachtvolle Gästezimmer sowie Veranstaltungsräume in historisch-romantischem Ambiente.

Georgien – Everswinkel: 2995 km



EVERSWINKEL



BURG VISCHERING

Frischer Jazz in alten Burgmauern, rockige Open-Air-Konzerte im Burghof, Museumsfeste mit Cross-over-Musik für alle Generationen: Erstklassige Konzerte mit internationalen Stars sind das Markenzeichen der Burg Vischering, der bedeutendsten und schönsten Ringmantelburg Westfalens. Die trutzige Wehranlage aus dem 13. Jahrhundert, die auch stark durch die Renaissance geprägt wurde, beherbergt ein neu gestaltetes Museum zu ihrer Geschichte sowie spannungsvolle Wechselausstellungen. Um die Burg herum lädt ein einzigartiger, idyllischer und von Gräften durchzogener Landschaftsraum zu erholsamen Spaziergängen ein.



LÜDINGHAUSEN

DIE ETHNO-JAZZ-BAND IRIAO SCHMÜCKT DIE EINZIGARTIGE POLYPHONE MUSIK AUS GEORGIEN MIT JAZZELEMENTEN, BLEIBT DABEI ABER GANZ DER TRADITION VERPFLICHTET.

Schon der Name der siebenköpfigen Band weist auf ihre Herkunft in: Er stammt von dem Ausdruck „iriao-urua“, der beim traditionellen georgischen Jodeln verwendet wird. Gründer von Iriao ist David Malazonia. In den vergangenen 30 Jahren hat Malazonia Musik für zahlreiche Theater- und Filmproduktionen in Georgien und Deutschland geschrieben, darunter Vokal- und Instrumentalmusik für die berühmte georgische Ethno-Jazz-Band ADIO, die Pionierarbeit im Bereich der georgischen Folk-Jazz-Fusion geleistet hat.

Das erste Konzert von Iriao fand im Juni 2013 in Tiflis statt. Seitdem trat die Band bei zahlreichen Jazzfestivals auf und erhielt stets begeisterten Applaus vom internationalen Publikum.

In Europa und darüber hinaus Bekanntheit erlangt hat die Band auch durch ihren Auftritt beim Eurovision Song Contest in Portugal. Dort war die Gruppe als Vertreterin für ihr Heimatland Georgien ausgewählt worden.

David Malazonia Komposition, Keyboard | **Nugzar Kavtaradze** georgische Volksinstrumente | **Levan Abshilava** Schlagzeug | **Shalva Gelekva** Bass
George Abashidze Gesang | **Mikheil Javakhishvili** Gesang
Bidzina Murgulia Gesang

Georgien – Lüdinghausen: 3020 km

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Westmünsterland



[freie Platzwahl] VVK* & AK € 23,- / erm.** € 20,-

MUSIK | GEO | JAZZ, TRADITIONAL

ABSCHLUSSKONZERT

88 | 89

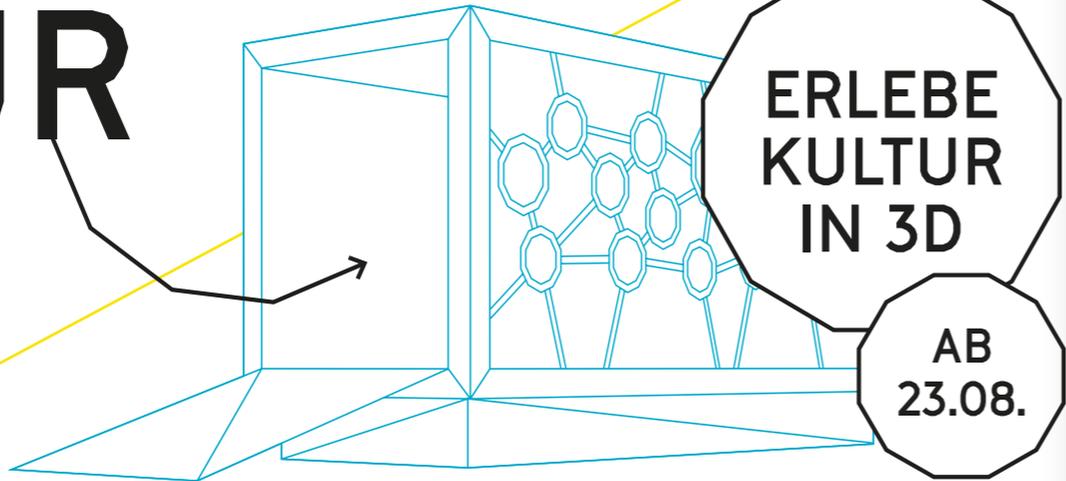


IRIAO

So 10. November

Einlass 18:30 Uhr | Beginn 19:00 Uhr
Burg Vischering | Lüdinghausen

CONTAINER TOUR



ERLEBE
KULTUR
IN 3D

AB
23.08.

APOKALYPSE
MÜNSTERLAND

Tourtermine → apokalypse-muensterland.de

EIN PROJEKT VON MUSEEN UND AUSSTELLUNGSHÄUSERN IM MÜNSTERLAND

PROJEKTL EITUNG MÜNSTERLAND E.V.



MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN.

FÖRDERER:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



COMMERZBANK-STIFTUNG
Für eine zukunftsfähige Gesellschaft

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



KUNST



RUINS RESERVE
Pigmentdruck
© Mateusz Szczypiński

RUINS RESERVE

COLLAGEN UND
MALEREI VON
MATEUSZ SZCZYPIŃSKI

ENTRÜCKTE UTOPIEN UND BILDWELTEN AUS ELEMENTEN DER KUNSTGESCHICHTE.

Der jungen, zeitgenössischen Kunst Polens widmet das Museum Burg Vischering eine Ausstellung. Ein vielversprechendes Talent ist Mateusz Szczypiński (*1984), dessen Werk sich zwischen den Gattungen der Malerei und Collage bewegt. Dabei spielt der Künstler mit bekannten historischen Szenen sowie Elementen berühmter Kunstwerke und baut sie in seinen Bildwelten zu entrückten Utopien auf.

Die Ausstellung „Ruins reserve“ geht der Frage nach, was in der heutigen Wahrnehmung ein Kunstwerk ausmacht und es letztlich auch berühmt werden lässt. Für Szczypiński sind es ikonisch gewordene Ausschnitte eines Kunstwerkes, die sich als ‚Ruinen‘ ins kollektive Gedächtnis gebrannt haben. Diese ‚Ruinen‘ berühmter Werke von Velázquez, Manet oder Picasso greift der Künstler auf und formt sie zu nostalgischen Ansichten der heutigen Zeit.

AUSSTELLUNG VOM
30. JUNI bis
03. NOVEMBER 2019

Burg Vischering | Lüdinghausen

ÖFFNUNGSZEITEN: DI – SO, 10 – 18 UHR | EINTRITT: € 3,50



BURG VISCHERING

Frischer Jazz in alten Burgmauern, rockige Open-Air-Konzerte im Burghof, Museumsfeste mit Cross-over-Musik für alle Generationen: Erstklassige Konzerte mit internationalen Stars sind das Markenzeichen der Burg Vischering, der bedeutendsten und schönsten Ringmantelburg Westfalens. Die trutzige Wehranlage aus dem 13. Jahrhundert, die auch stark durch die Renaissance geprägt wurde, beherbergt ein neu gestaltetes Museum zu ihrer Geschichte sowie spannungsvolle Wechselausstellungen. Um die Burg herum lädt ein einzigartiger, idyllischer und von Gräften durchzogener Landschaftsraum zu erholsamen Spaziergängen ein.



Polen – Lüdinghausen: 928 km



Camiel Andriessen | O.T.
Holzschnitt | © Camiel Andriessen

WENN WEISS SEINE FORM FINDET

GRAFIKEN VON CEES UND CAMIEL ANDRIESSEN



Cees Andriessen | O.T.
Holzschnitt | © VG Bild-Kunst, Bonn 2019

EINE AUSSTELLUNG ÜBER RAUM, FARBE UND WAHRNEHMUNG – UND DEN KÜNSTLERISCHEN DIALOG ZWISCHEN VATER UND SOHN.

Der Niederländer Cees Andriessen (*1940) ist weltweit einer der führenden Grafiker. Seine großformatigen Holzschnitte zeichnen sich durch eine überwältigend klare Sprache aus. Charakteristisch für Andriessens künstlerisches Schaffen ist die Farbe Weiß, die nicht etwa Leere ist, sondern Raum. Seine Arbeiten sind ‚lesbar‘, obwohl sie nach wie vor vollkommen abstrakt bleiben.

Den Werken Cees Andriessens stehen die gegenständlicheren Arbeiten seines Sohnes Camiel (*1974) gleichberechtigt gegenüber. Sie treten dabei in einen Dialog ein, in dem die Farbe Weiß plastisch nach vorne zu treten scheint und den Raum bestimmt.

Am 03. November (14:00 bis 17:00 Uhr) findet ein offener Workshop mit Andreas Gorcke statt.

AUSSTELLUNG VOM
28. JULI bis
03. NOVEMBER 2019

Eröffnung: So, 28. Juli | 17 Uhr
Kolvenburg | Billerbeck

ÖFFNUNGSZEITEN: DI - SA, 13 - 18 UHR | SO / FEIERTAG 10 - 13 & 13:30 - 17:30 UHR
EINTRITT: € 3,50



KOLVENBURG

Kunst und Kultur im historischen Ambiente bietet die Kolvenburg in Billerbeck. Viele der zahlreichen Umbauten, die aus der Wehranlage des 13. Jahrhunderts ein Wohnhaus des niederen Adels machten, lassen sich noch heute im Inneren der Kolvenburg nachvollziehen. Vielfältige Bauspuren tragen zum unverwechselbaren Charakter bei, wobei ein wunderbarer Dialog zwischen Historie und moderner Kunst entsteht. Die Kolvenburg hat sich zu einem hochkarätigen Ausstellungsort entwickelt, der weit über die Region hinaus bekannt ist. Schwerpunkte bilden Ausstellungen mit Werken international renommierter Künstlerinnen und Künstler des 20. und 21. Jahrhunderts.



Niederlande - Billerbeck: 170 km



Pierpaolo de Bona | DONNA CON CAPELLO
Silbergelatinedruck auf Papier | © Pierpaolo de Bona

BELEZZA UNICA

FOTOGRAFIEN VON
JÜRGEN KLÜCK UND
PIERPAOLO DE BONA



Jürgen Klück | VENICE JOB 048
Digitaldruck auf FineArt Papier | © Jürgen Klück

ZWEI LÄNDER, ZWEI KÜNSTLER, ZWEI POSITIONEN DER KÜNSTLERISCHEN FOTOGRAFIE.

Jürgen Klück (*1952 in Selm) besucht Venedig seit vielen Jahren und vermag es, die Stadt mit ihrer magischen Atmosphäre, ihrer Architektur und den zahlreichen Touristenströmen in gegenständlich-abstrakten Kompositionen einzufangen. Er ist ein meisterhafter Geschichtenerzähler. In seinen Bildern vom pulsierenden venezianischen Karneval wird die Schwere der Substanz aufgehoben und in Verschmelzung und Auflösung überführt. Es entsteht ein einzigartiger Kosmos von Menschen, Gesichtern, Kostümen und Gegenständen.

Pierpaolo de Bona (*1964 in Belluno/Italien) fotografiert analog. Seine Negative, die häufig jahrelang im Archiv schlummern, werden auf handgeschöpftem Papier gedruckt. Jedes Bild ist – auch dank des baumwollenen Druckträgers – ein Unikat, das Imperfektion im Ausdruck einschließt. Mit seiner ersten Ausstellung in Nordrhein-Westfalen nimmt de Bona die Besucherinnen und Besucher mit in sein Heimatland Italien, das Land der kulinarischen Genüsse, der Mode, der Schönheit und der Architektur.

AUSSTELLUNG VOM

**29. SEPTEMBER bis
10. NOVEMBER 2019**

Eröffnung: So, 29. September | 12 Uhr | Die Künstler sind anwesend. Galerie Hovestadt | Nottuln

ÖFFNUNGSZEITEN: MI – FR, 15 – 18 UHR | SA 13 – 17 | U.N.V. | EINTRITT: FREI



GALERIE HOVESTADT

Im Herbst 2012 hat die Galerie Hovestadt in Nottuln vor den Toren Münsters in einem ehemaligen Scheunenboden aus den 1920er-Jahren ihre Pforten geöffnet. Sie vertritt junge, aber auch etablierte nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler mit sowohl aktuellen als auch klassischen Positionen in den Sparten Malerei, Grafik und Skulptur. Sie werden in regelmäßigen Gruppen- und Einzelausstellungen sowie als Teil kuratorischer Projekte in anderen Institutionen vorgestellt. Ein Landschaftsgarten, der für temporäre Kunstprojekte und Installationen genutzt werden kann, ergänzt die Ausstellungsräume.



Selm – Nottuln 28 km / Italien – Nottuln 1183 km



William Turner | PEACE - BURIAL AT SEA
Öl auf Leinwand | © Tate, London 2019

TURNER. HORROR AND DELIGHT

JOSEPH MALLORD WILLIAM TURNER GILT ALS DER BEDEUTENDSTE BRITISCHE LANDSCHAFTSMALER. IN MÜNSTER SIND SEINE SCHRECKLICH-SCHÖNEN ANSICHTEN EINER UNZÄHMBAREN NATUR ZU SEHEN.

Er zählt zu den Wegbereitern der Moderne und ist ein Meister im Umgang mit Licht und Farbe: Joseph Mallord William Turner (1775 – 1851). Die große Kunstausstellung „Turner. Horror and Delight“ stellt seine Reisen in die Schweiz und nach Italien in den Mittelpunkt: seine Bergbilder und Seestücke, seine Darstellungen von Vulkanausbrüchen und Schiffbrüchen. Rund 110 Gemälde und Aquarelle, davon 80 aus der Sammlung des Museums Tate Britain in London, zeigen das Erhabene der Natur. Diese Natur kann Anmut und Ruhe ausstrahlen, aber eben auch Grauen und Furcht einflößen.

AUSSTELLUNG VOM

08. NOVEMBER 2019 bis
26. JANUAR 2020

Eröffnung: Do, 07. November | 19 Uhr

LWL-Museum für Kunst und Kultur | Münster

ÖFFNUNGSZEITEN: DI - SO, 10 - 18 UHR | AM 2. FREITAG IM MONAT 10 - 24 UHR

EINTRITT: € 13,- / ERM.** € 6,50 | AM 2. FREITAG IM MONAT FREI AB 18 UHR

Großbritannien - Münster: 535 km



LWL-MUSEUM FÜR KUNST UND KULTUR

Das LWL-Museum für Kunst und Kultur im Herzen Münsters vereint mehr als 1000 Jahre Kunst vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart. Im September 2014 neu eröffnet, zeigt es Schätze der Kunst und Kultur in einer vollkommen neuen Präsentation. Auf dem Rundgang durch 51 Ausstellungsräume treffen die Besucherinnen und Besucher auf Kunstwerke u.a. von Heinrich Brabender, Franz Marc, Ernst Ludwig Kirchner, August Macke, Otto Piene und Gerhard Richter. Das lichtdurchflutete öffentlich zugängliche Museumsfoyer ist Schauplatz für zahlreiche Veranstaltungen: Konzerte, Lesungen und Theatervorführungen.



MÜNSTER

prINT DAS GRAFIKPROJEKT DES MÜNSTERLAND FESTIVALS

Die Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage und die Druckvereinigung Bentlage e.V. sind langjährige Partner des Münsterland Festivals. Im Herbst wird auf der Ökonomie des Klosters sowie im FARB Forum Altes Rathaus Borken und in der Galerie Münsterland Emsdetten das Grafikprojekt prINT mit drei Ausstellungen präsentiert. Die Kunstakademie AKI in Enschede und das Kloster Bentlage beteiligen sich auch als Veranstalter eines Druckgrafiksymposiums mit Vorträgen zu aktuellen Themen in der Druckkunst.

Für das Grafikprojekt wurden im Mai zehn Künstlerinnen und Künstler aus den zehn Partnerländern des Festivals für zehn Tage zu einem gemeinsamen Arbeitsaufenthalt in die Werkstatt der Druckvereinigung und eine Druckwerkstatt in Lette eingeladen. Die Künstlerinnen und Künstler arbeiteten in ihrer bevorzugten Technik, ließen sich aber auch auf Experimente und, inspiriert durch die Umgebung, auf neue Motive ein. Der Austausch über Techniken und die Lust, sie zu erproben, brachten spannende Kombinationen hervor.

An den drei verschiedenen Ausstellungsorten werden die entstandenen Druckwerke sowie weitere bereits abgeschlossene Arbeiten der Künstlerinnen und Künstler gezeigt. Sie geben einen Einblick in die vielseitigen Möglichkeiten der Druckgrafik.



mit Werken von:

Clare Buchmann-Stubbs (CH), **Aristea Charoniti** (GR),
Dr. Majella Clancy (GB), **Cathrine Dahl und Ørjan Aas**
(NOR), **Alessia De Bortoli** (IT), **Besik Kharanauli** (GEO),
Magdalena Kjartansdóttir (ISL), **Agnieszka Koziarz** (PL),
Louis Reith (NL), **Rita Gaspar Vieira** (POR)
(in Rheine, Borken und Emsdetten)

Michael Müller, Peer Christian Stuwe (MSL/DE)
(nur in Emsdetten)



Louis Reith, Cathrine Dahl, Ørjan Aas, Magdalena Kjartansdóttir, Alessia De Bortoli, Rita Gaspar Vieira, Agnieszka Koziarz, Besik Kharanauli, Aristea Charoniti, Clare Buchmann-Stubbs (nicht im Bild: Dr. Majella Clancy)

AUSSTELLUNGEN VON OKTOBER BIS DEZEMBER 2019
IN RHEINE, BORKEN UND EMSDETTEN



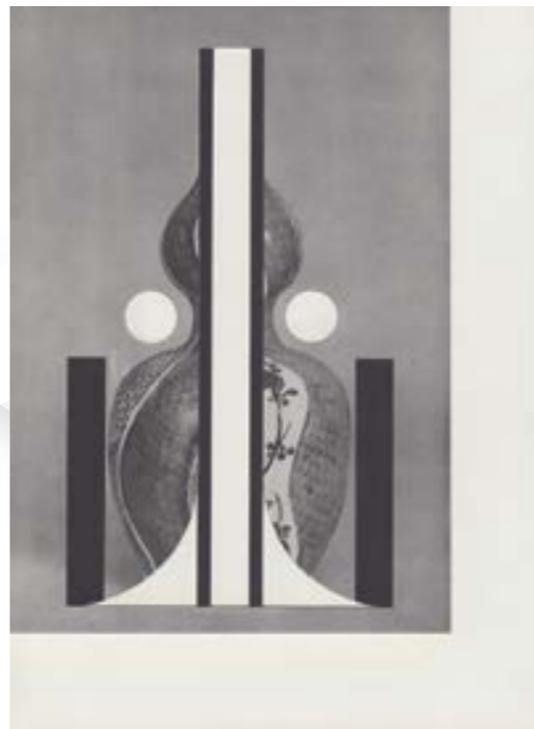
O.T. | Monotypie | © Besik Kharanauti | Georgien

BESIK KHARANAULI



THE WEDDING | Radierung | © Aristeia Charoniti | Griechenland

ARISTEA CHARONITI



O.T. | Siebdruck | © Louis Reith | Niederlande

LOUIS REITH



ISOLD | Holz- und Linolschnitt | © Magdalena Kjarthansdóttir | Island

MAGDALENA
KJARTANSDÓTTIR



CATHRINE DAHL UND ØRJAN AAS

THE SHADOWS2 | Holzschnitt
Cathrine Dahl und Ørjan Aas | Norwegen
© VG Bild-Kunst, Bonn 2019



AGNIESZKA KOZIARZ

EBULLIANT ALGAE | Lithografie
© Agnieszka Koziarz | Polen



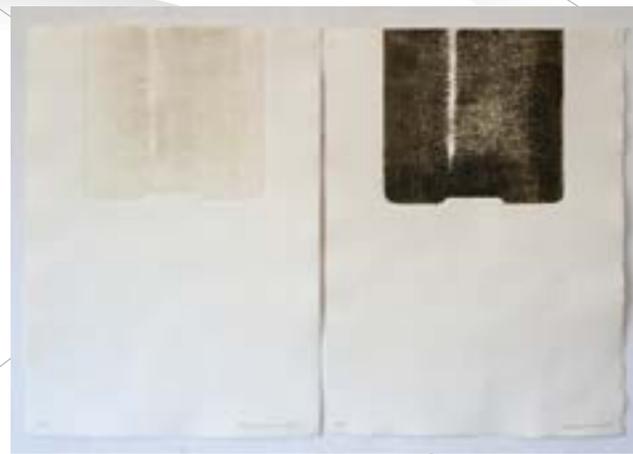
LAFERRIERA | Radierung | © Alessia De Bortoli | Italien

ALESSIA DE BORTOLI

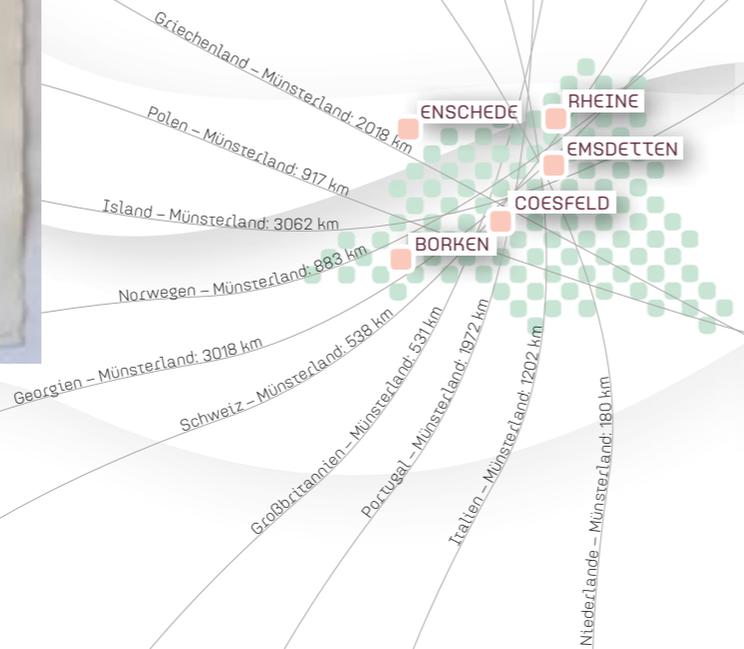


O.T. | Radierung | © Clare Buchmann-Stubbs | Schweiz

CLARE BUCHMANN-STUBBS



RITA GASPAS VIEIRA
RAIZ ENCONTRO | Holzdruck | © Rita Gaspar Vieira | Portugal



DER KUNSTVEREIN
GALERIE MÜNSTER-
LAND VERSTÄRKT
SEINE AUSSTELLUNG
ZUM GRAFIKPROJEKT
ZUSÄTZLICH UM ZWEI
WEITERE KÜNSTLER:
PEER CHRISTIAN STUWE
UND MICHAEL MÜLLER.

**PEER CHRISTIAN
STUWE**

REISENOTIZEN | Materialdruck
© VG Bild-Kunst, Bonn 2019



MICHAEL MÜLLER

LABYRINTH / BOOT | Fine Art Pigmentprint
© Michael Müller





FARB FORUM ALTES
RATHAUS BORKEN

Das FARB wird ein Haus für Kunst und Kultur und das Entdecken der Stadt. Das Ensemble aus Altem Rathaus und Heilig-Geist-Kirche wurde in den vergangenen Jahren umgebaut, modernisiert und mit neuem Leben erfüllt. Schwerpunkte des künftigen Programms sind Projekte und Ausstellungen künstlerischer Druckgrafik sowie ein breites Kulturprogramm. Aus Anlass des Münsterland Festivals öffnet das FARB noch vor dem offiziellen Start für vier Tage seine Räume. Die Ausstellung des Druckgrafikprojektes wird aber nach der Gesamteröffnung des FARB und über das Ende des Festivals hinaus noch für einige Wochen lang dort zu sehen sein.

Exklusive Vorab-Ausstellung
10. – 13. Oktober 2019

FARB Forum Altes Rathaus Borken

Ausstellung anlässlich der Eröffnung des Münsterland Festivals
frei zugänglich vom 10. – 13. Oktober



GALERIE MÜNSTERLAND

Partizipation, thematische Ausstellungen, Förderung junger Künstlerinnen und Künstler sowie Kooperationen mit anderen Kulturinstitutionen – auf diesem neuen Profil beruht die Arbeit des Kunstvereins Galerie Münsterland und knüpft gleichzeitig an die erfolgreiche Tätigkeit in der Vergangenheit an. Das Gebäude Galerie Münsterland liegt gemeinsam mit dem soziokulturellen Zentrum Stroetmanns Fabrik und der EMS-HALLE auf dem Gelände der ehemaligen Textilfabrik B. Stroetmann in Emsdetten. Auf 400 Quadratmetern bietet es zwei großzügige, helle Ausstellungsräume, die den unverwechselbaren Charakter und Charme des alten Industriebäudes bewahrt haben.

Eröffnung: So, 13. Okt | 11:00 Uhr
Galerie Münsterland | Emsdetten

AUSSTELLUNGSDAUER: 13. Oktober – 24. November 2019
ÖFFNUNGSZEITEN: Do & Fr 16 – 19 Uhr, Sa 15 – 18 Uhr, So 11 – 18 Uhr
EINTRITT: frei



AKI ARTEZ ACADEMIE
VOOR ART & DESIGN

Die AKI ist die kleinste Akademie der Niederlande, die 1949 gegründet, in den 1960er Jahren weiter entwickelt wurde und bis heute den Prinzipien dieser Zeit Rechnung trägt: individuelle Bildung, die so wenig wie möglich von Strukturen oder Kontrollsystemen bestimmt wird, sich so weit wie möglich auf das menschliche Maß und auf die Eigeninitiative der Studierenden und Lehrer konzentriert. Die AKI ist Teil der „ArtEZ Hogeschool“ (Kunsthochschule Enschede/Zwolle), legt aber großen Wert auf ihre Autonomie als kleine Akademie. Die Ausbildung fördert die individuelle Entwicklung der Studierenden und findet in den drei Abteilungen Bildende Kunst, Crossmedia-Design sowie Film und Video statt.

Druckgrafiksymposium: Do, 17. Okt | 10 Uhr
AKI ArtEZ Academie Voor Art & Design
Enschede (Niederlande)

EINTRITT: frei



KLOSTER BENTLAGE

Wir bewegen Kunst. Das heißt, eigentlich ist es genau andersherum: Die Kunst bewegt uns. Das Kloster Bentlage bietet viel Raum für Ausstellungen, sei es in der großzügigen Scheune, in den lichten Salons oder im schlichten Kreuzgang. Nicht zu vergessen das weitläufige Klostergelände, das auch für allerlei Veranstaltungen offen ist. Ein Ausstellungsschwerpunkt gilt in Zusammenarbeit mit der Druckvereinigung Bentlage der künstlerischen Druckgrafik. Die Kunst, die uns bewegt, bewegen wir hierher – zeitgenössisch, zeitkritisch, zeitlos, anregend, überraschend – und immer auch einen zweiten Blick wert.

Druckgrafiksymposium: Fr, 18. Okt | 10 Uhr
Eröffnung: Fr, 18. Okt | 17:30 Uhr
Kloster Bentlage (Ökonomie) | Rheine

AUSSTELLUNGSDAUER: 18. Oktober – 29. Dezember 2019
ÖFFNUNGSZEITEN: Di – Sa 14 – 18 Uhr | So / Feiertag 10 – 18 Uhr
Nov / Dez: Di – Sa 14 – 17 Uhr | So / Feiertag 10 – 17 Uhr | EINTRITT: frei



Kultiviert,
nicht gezähmt.

Die X-Klasse: First of a new kind.



Mercedes-Benz

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
Partner vor Ort: BERESA GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Am Dorn 2 · 48308 Senden-Bösensell
Tel.: 0800 7788505 (kostenfrei) · www.beresa.de

BERESA
LEIDENSCHAFT FÜR BEWEGUNG



DIALOGE

KUNSTTOUR MÜNSTERLAND



Sa 19. Oktober

Beginn 11:00 Uhr (10:15 Uhr ab Münster)
Nottuln – Billerbeck – Rheine

DER TAGESABLAUF

- **Optional 10:15 Uhr** Abfahrt ab Münster
Busparkplatz am Gleis 22
- **11:00 Uhr** **Galerie Hovestadt, Nottuln**
Führung durch die Ausstellung
„Beleza Unica“ (s. S. 96)
- **12:30 Uhr** **Kolvenburg, Billerbeck**
Führung durch die Ausstellung
„wenn Weiß seine Form findet“
(s. S. 94)
inklusive Imbiss
- **15:00 Uhr** **Kloster Bentlage, Rheine**
Führung durch die Ausstellung
„prINT – das Grafikprojekt“ (s. S. 100),
Vorstellung des Projektes
„Apokalypse Münsterland“
- **17:00 Uhr** Rückfahrt über Münster
nach Nottuln

DREI ORTE. EIN TAG. EIN BUS.

Auch im Jubiläumsjahr des Münsterland Festivals ist die Kunsttour wieder unterwegs. Mit dem Bus geht es gemeinsam zu drei verschiedenen Ausstellungen des Festivals in Nottuln, Billerbeck und Rheine. In Rheine wird darüber hinaus auch das Ausstellungsprojekt „Apokalypse Münsterland“ vorgestellt, das Kulturgüter mit digitaler Technik erlebbar macht.

Wir fahren, Sie genießen facettenreiche Kunst und Kultur sowie kleine Imbisse. Dabei haben Sie die Möglichkeit, sowohl in Münster als auch in Nottuln in den Kunsttourbus zuzusteigen.

VVK*: € 20,- (inkl. Imbisse)



APOKALYPSE MÜNSTERLAND

Schätze aus 28 Museen und Ausstellungshäusern des Münsterlandes mit der VR-Brille erkunden und Museum neu erleben: Im Ausstellungscontainer der „Apokalypse Münsterland“ werden Kulturgegenstände mithilfe von Virtual-Reality-Technik zum Leben erweckt.

DIE BRITEN IM MÜNSTERLAND

THEMENTAG

So 27. Oktober

12:00 bis 18:00 Uhr
in der und rund um die
Friedenskapelle | Münster

AUF DEN SPUREN DER BRITISCHEN STATIONIERUNG IM MÜNSTERLAND ZUR ZEIT DES KALTEN KRIEGES.

Ein verlassenes Militärgelände im Wald, heute zugewuchert und vergessen. Eine Kaserne am Stadtrand, wo heute Familien wohnen. Es gibt zahlreiche Orte im Münsterland, die Spuren des Kalten Krieges sind.

Die Friedenskapelle Münster ist als ehemalige britische Garnisonskirche ebenfalls ein solcher Ort und zeugt insbesondere von der britischen Stationierung. Sie steht im Mittelpunkt des Themennachmittags „Die Briten im Münsterland“. Eine Ausstellung in der Kirche präsentiert Fotos, Archivmaterial, einen Drohnenfilm und eine Sound-App. Darüber hinaus gibt es eine Führung durch den geschichtsträchtigen Friedenspark, in dem sich die Kapelle befindet. Eine Bustour führt zu Orten im Umland. Den ganzen Tag gibt es Gelegenheit, mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der WWU Münster und Zeitzeugen ins Gespräch zu kommen. Der Thementag ist Teil des WWU-Forschungsprojektes „Fremder Nachbar – Leben im Kalten Krieg im Münsterland“.

In Kooperation mit der Deutsch-Britischen Gesellschaft Münster/ Münsterland, der Friedenskapelle und der Arbeitsstelle Forschungstransfer, WWU Münster.

EINTRITT FREI.

AUSSTELLUNG IN DER FRIEDENSKAPELLE | 12:00 bis 18:00 Uhr
BUSEXKURSION | 13:00 bis 16:00 Uhr | Start und Ziel: Friedenskapelle
(Für die Busexkursion ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 23.10. erforderlich, per Email an: fremder.nachbar@uni-muenster.de, Tel: 0251 83-322 21 oder unter festival@muensterland.com.)

Auch interessant: Am Vortag findet in der Friedenskapelle das Konzert von Ian Shaw (s. S. 54) statt.



FRIEDENSKAPELLE

Erbaut wurde der heutige Konzertsaal 1953 als „All Saints Chapel“ für das damals in der Loddenheide stationierte britische Militär. 1999, nach Abzug der Briten, wurde das verfallene Gebäude vom Münsteraner Unternehmer Egbert Snoek erworben und ebenso aufwendig wie liebevoll restauriert. Seit 2003 wird die Friedenskapelle am Friedenspark als Konzert- und Veranstaltungssaal betrieben und bereichert Münsters Kulturleben. Der Konzertsaal Friedenskapelle behauptet sich mit seiner hervorragenden Akustik als charmantes Schmuckkästchen mit anspruchsvollem Konzertprogramm.



RESET* LAND PARTIE

DIE KULTURELLE KAFFEEFAHRT

IM BUS AUS MÜNSTER
KONZERTE
NATURSCHAUPLÄTZE
LESUNGEN
KULTURORTE
KLEINKUNST
PICKNICK / SUPPE
AUSSTELLUNGEN
SCHAUSPIEL



20 - 10 NACH SENDEN
SCHLOSS SENDEN
VENNER MOOR

27 - 10 NACH BOCHOLT
UND ULFT

TAGESAUSFLUG:
TEXTILWERK, BOCHOLT
DRU CULTUURFABRIEK, ULFT (NL)

02 - 11 NACH STEINFURT
BAGNO KONZERTGALERIE
ALTES RATHAUS,
STEINFURT

09 - 11 NACH EVERSWINKEL
HAUS BRÜCKHAUSEN
ALVERSKIRCHEN,
EVERSWINKEL

DIE RESET*LANDPARTIE IM MÜNSTERLAND FESTIVAL



Die RESET*Landpartie – Ein Kultur- und Naturerlebnis bei Mixed-Arts-Touren an verschiedenen Orten im Münsterland.

Seit 2016 geht das RESET-Konzept auf die Reise und die letzten vier Ausflüge des Jahres finden passenderweise zusammen mit dem Münsterland Festival statt, das ja auch in der Vergangenheit Exkursionen angeboten hat. Mitreisende dürfen sich auf ein besonders starkes Programm mit internationalen musikalischen Highlights freuen. Die kulturelle Kaffeefahrt startet für einen Teil der Gruppe mit dem Bus aus Münster und trifft am Zielort auf weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Zusammen macht sich die bunte Reisegruppe auf zu einem spannenden Programm in der Natur. Dort erlebt sie ausgewählte Künstlerinnen und Künstler aus verschiedenen Sparten ganz nah und lernt dabei tolle Orte und besondere Schauplätze kennen. Jede einzelne Tour hat ein einmaliges, auf die Gegebenheiten zugeschnittenes Programm.

Mal witzig, mal geheimnisvoll, mal spektakulär, mal intim – aber immer ein gemeinsames Erlebnis abseits des Gewöhnlichen. Oder, wie es einer der Künstler mal formulierte: ein Geschenk an alle Beteiligten.

In Kooperation mit dem RESET*Festival

Abfahrt Münster: jeweils ab Busparkplatz am Gleis 22 | Preise inkl. Konzertticket

Bei allen Landpartien (außer Bocholt/Ulft) gibt es kurze bis mittellange Fußmärsche zu bewältigen.

So 20. Oktober

Beginn: 15:30 Uhr Schloss Senden
(oder 15:00 Uhr Bus ab Münster)

DER TAGESABLAUF

- **Beginn:**
15:30 Uhr Schloss Senden
(oder 15:00 Uhr Bus ab Münster)
- 16:00 Uhr Konzert David Allred
- 17:15 Uhr Abfahrt ins Venner Moor,
geführte Wanderung,
Abendessen am Schloss
- 19:30 Uhr Konzert Bruno Bavota im
Schloss Senden (s. S. 40)
- **Optional**
20:45 Uhr Rückfahrt nach Münster

Landpartie nach Senden

IN HERBSTLICHER ATMOSPHÄRE GEHT ES ZUM SCHLOSS SENDEN, DAS IN DEN NÄCHSTEN JAHREN WIEDER ZU ALTER BLÜTE GEFÜHRT WERDEN SOLL.

Dort beginnt die Tour mit dem Konzert des Multiinstrumentalisten David Allred (Erased Tapes), der mit seiner Stimme, Piano, Streichinstrumenten und melodisch vielschichtigen Songs in seinen Bann zieht. Nach dem Konzert begeben sich alle Mitreisenden mit dem Bus ins Venner Moor, wo informative aber auch unerwartete Dinge geschehen. Je nach Wetter erfolgt der Rückweg zum Schloss zu Fuß oder mit dem Bus, um pünktlich zum Abendbiss wieder am Schloss zu sein und dort dem Italiener Bruno Bavota (s. S. 40) bei einem Kerzenscheinkonzert lauschen zu können. Mit Klavier, Gitarre, Loop-Pedal und Laptop entfalten sich berührende neoklassische Instrumentalstücke und beeindruckende Klangschichten.



BRUNO BAVOTA
KONZERT SIEHE S. 40



(freie Platzwahl) VVK* € 20,- / erm.** € 15,- | AK € 25,- / erm.** € 20,-
(inkl. Abendbiss gegen Spende)

Landpartie nach Bocholt & Ulft (NL)

DIE LÄNGSTE LANDPARTIE FÜHRT UNS ZU UNSEREN NACHBARN IN DEN NIEDERLANDEN.

Besucht wird die DRU Cultuurfabriek, die 2009 in den Gebäuden des früheren Eisenwerks „Diepenbroek en Reigers te Ulft“ eröffnet wurde und an diesem Tag ihr zehnjähriges Jubiläum feiert. Heute bietet sie ein vielseitiges Kulturgelände für Theater, Popmusik, Tagungen, Schulungen und mehr. Zum Beginn spielen der Vietnamese Tri Minh und der Münsteraner derkavalier gemeinsam ein Klavierkonzert im Theater. Bei Kaffee und Kuchen bietet sich die Möglichkeit, mehr zum Gelände zu erfahren. Die Performance „Bodenschätze // Bodenschatten“ nimmt die Besucherinnen und Besucher dann mit auf eine klang-archäologische Reise durch die Euregio. Weiter geht es im Anschluss nach Bocholt zum Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße, wo bei Suppe und Mini-Führung das dortige Textilwerk erkundet werden kann. Als Abschlusshighlight wartet das Konzert mit dem zarten Dream-Pop der isländischen Singer-Songwriterin Sóley (s. S. 58).



SÓLEY
KONZERT SIEHE S. 58

(freie Platzwahl) VVK* € 30,- / erm.** € 25,- | AK € 35,- / erm.** € 30,-
(inkl. Kaffee & Kuchen sowie Abendbiss gegen Spende)

So 27. Oktober

Beginn: 14:00 Uhr DRU Cultuurfabriek
in Ulft (oder 12:00 Uhr Bus
ab Münster, 13:15 Uhr ab Bocholt)

DER TAGESABLAUF

- **Beginn:**
14:00 Uhr DRU Cultuurfabriek in Ulft (NL)
(oder 12:00 Uhr Bus ab Münster,
13:15 Uhr ab Bocholt)
- 14:15 Uhr Konzert Tri Minh & derkavalier,
Kaffee und Kuchen, Führung
- 15:30 Uhr Performance „Bodenschätze //
Bodenschatten“
- 17:30 Uhr Ankunft in Bocholt,
Mini-Führung, Abendessen
- 19:30 Uhr Konzert Sóley in der Skylounge
in Bocholt (s. S. 58)
- **Optional**
21:00 Uhr Rückfahrt nach Münster / Ulft

Sa 02. November

Beginn: 17:15 Uhr

Altes Rathaus Steinfurt
(oder 16:30 Uhr Bus ab Münster)**DER TAGESABLAUF**

- **Beginn:**
17:15 Uhr Altes Rathaus Steinfurt
(oder 16:30 Uhr Bus ab Münster)
- 17:30 Uhr Konzert, Lesung oder Performance im Alten Rathaus
- 18:30 Uhr Wanderung zum Steinfurter Bagno / Konzertgalerie
- 20:00 Uhr Konzert Cristina Branco in der Bagno Konzertgalerie (s. S. 68)
- 22:30 Uhr Rückfahrt nach Münster / Shuttle zum Alten Rathaus

Landpartie nach **Steinfurt**

ES WIRD GELUSTWANDELT! STARTPUNKT DER TOUR IST DAS ALTE RATHAUS IN STEINFURT.

Von dort gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den von Graf Karl Paul Ernst von Bentheim-Steinfurt 1765 gegründeten Steinfurter Bagno (nach ital. il bagno = das Bad) und erkunden (mit künstlerischen Interventionen) den Park, der mehrere Gestaltungsideale vom barocken Garten bis zum englischen Landschaftspark abbildet. Von den teilweise exotischen Bauten existieren heute nur noch die Ruineninsel, die Neue Wache und die 1997 sorgfältig rekonstruierte Konzertgalerie, in der seitdem klassische Konzerte im gediegenen Ambiente stattfinden. Das Highlight der Tour wird das dortige Konzert der weltbekannten Fado-Sängerin Cristina Branco (s. S. 68) sein. Die Stimme einer Fadista gepaart mit Portugiesischer Gitarre, Bass und Klavier erzählt die Geschichte eines jungen Portugals, das sich selbst findet.



CRISTINA BRANCO
KONZERT SIEHE S. 68



(freie Platzwahl) VVK* € 25,- / erm.** € 20,- | AK € 30,- / erm.** € 25,-
(inkl. Abendimbiss gegen Spende)

Landpartie nach **Everswinkel**

WIE ES SICH FÜR EINE FAMOSE LETZTE TOUR GEHÖRT, STEHEN HIER NOCH EIN PAAR FRAGEZEICHEN, DENN ES GIBT VIELE SCHÖNE IDEEN, DIE GEORDET WERDEN MÜSSEN!

Klar ist aber schon, dass bei dieser Landpartie der Bus etwas häufiger eingesetzt und es mehrere Stopps geben wird. Das kleine Stelldichein beginnt im Herrenhaus Brückhausen, wo der georgische Modern-Jazz-Musiker Reso Kiknadze als Vorgeschmack auf den Abend ein Mini-Set spielen wird. Dann geht es zu Fuß über Feld und Flur, es werden ein oder zwei besondere Höfe aufgesucht und ein weiterer Überraschungsstopp mit dem Bus steht auf dem Programm. Man darf sich in jedem Fall noch auf den mystisch-melodischen Dream-Pop des englischen Duos Samana freuen. Abschließend bestehen zwei Optionen: die letzte Landpartie des Jahres im Herrenhaus Brückhausen beim Konzert vom Reso Kiknadze Trio (s. S. 86) ausklingen lassen oder sich in Münster von einem Überraschungsprogramm von der Landpartie verabschieden.



RESO KIKNADZE TRIO
KONZERT SIEHE S. 86



(freie Platzwahl) VVK* € 20,- / erm.** € 15,- | AK € 25,- / erm.** € 20,-
(inkl. Abendimbiss gegen Spende)

Sa 09. November

Beginn: 16:00 Uhr

Herrenhaus Brückhausen /
Everswinkel
(oder 15:30 Uhr Bus ab Münster)**DER TAGESABLAUF**

- **Beginn:**
16:00 Uhr Herrenhaus Brückhausen /
Everswinkel
(oder 15:30 Uhr Bus ab Münster)
- 16:30 Uhr Mini-Konzert
- 16:45 Uhr Hofbesuche und Überraschungsstopp mit Programm
- 20:00 Uhr Konzert Reso Kiknadze Trio im Herrenhaus Brückhausen (s. S. 86) oder Landpartie-Abschluss in Münster
- **Optional**
21:30 Uhr Rückfahrt nach Münster

TICKET-INFORMATIONEN UND SERVICE

Tickets für unsere Veranstaltungen erhalten Sie in der Regel wie folgt (bitte beachten Sie eventuelle Abweichungen bei einzelnen Veranstaltungen):

www.muensterlandfestival.com

Auf unserer Homepage die Veranstaltung aussuchen, anklicken, ausdrucken per print@home-Funktion oder per Post zuschicken lassen.

TOURISMUS-CENTER MÜNSTERLAND
02571/94 93 92 (Mo – Fr 9:00 – 17:30 Uhr)

AD TICKET
0180/ 60 50 400 (rund um die Uhr)
(€ 0,20 / Anruf inkl. MwSt aus den Festnetzen, max. € 0,60 / Anruf inkl. MwSt. aus den Mobilfunknetzen)



WEITERE VORVERKAUFSSTELLEN

An einer der über 2500 ADticket-Vorverkaufsstellen (Liste auf der Festival-Homepage) oder an einer der vielen lokalen VVK-Stellen (siehe Übersicht, ab S. 124).



ABENDKASSE: Tickets an der Abendkasse sind nur verfügbar, wenn Restkarten vorhanden sind.

VERSANDKOSTEN (PAUSCHAL): AD ticket € 2,50
Münsterland e.V. € 1,45

***KARTENPREISE / VORVERKAUF:** Die aufgeführten VVK-Preise im Programmheft sind die Endpreise (inklusive aller Gebühren). Bei online- und telefonischen Bestellungen über AD ticket fallen jedoch Servicegebühren (einmalig € 2,- pro Warenkorb) und / oder Portokosten an.

Beim Kauf von Tickets an anderen lokalen Vorverkaufsstellen können weitere Vorverkaufsgebühren entstehen. Beachten Sie darüber hinaus die unterschiedlichen Verkaufsbedingungen und Öffnungszeiten.

****ERMÄSSIGUNGEN GELTEN FÜR:** Kinder, Schülerinnen und Schüler, Studierende, Jugendliche in der Ausbildung, Freiwilligendienstleistende, Menschen mit Behinderung, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfänger. Beachten Sie mögliche abweichende oder zusätzliche Ermäßigungen insbesondere für Schülerinnen und Schüler und Studierende.

Bitte zeigen Sie Ihre Ermäßigungsbescheinigung unaufgefordert an der Abendkasse vor.

Rollstuhlfahrer zahlen den Normalpreis und dürfen eine kostenlose Begleitperson mitbringen. Diese Karten sind nur im Tourismus-Center Münsterland erhältlich. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Veranstaltungsorte barrierefrei sind!

GUTSCHEINE!

Kulturgenuss verschenken leicht gemacht – für alle Veranstaltungen des Münsterland Festivals können Gutscheine im Wert von € 10,- / € 20,- / € 50,- oder jedem anderen beliebigen Wert auf unserer Homepage erworben werden. Sie sind im Online-Ticketshop unter www.muensterlandfestival.com oder über die Ticket-Hotline (Tourismus-Center Münsterland, Tel: 02571/ 94 93 92) einlösbar.

DAS KOMBITICKET!

Sparen Sie bis zu 30%

Beim Kauf von 3, 5 oder 7 Tickets für verschiedene Veranstaltungen Ihrer Wahl erhalten Sie 10, 20 bzw. 30% Ermäßigung auf den Ticketpreis. Kombitickets sind nur online, telefonisch oder bei den AD ticket-Vorverkaufsstellen buchbar.

KURZURLAUB IM MÜNSTERLAND

Im **Tourismus-Center Münsterland** erhalten Sie zudem Informationsmaterial zu Übernachtungsmöglichkeiten und weiteren Urlaubsangeboten in der Region: 02571/ 94 93 92 (Mo – Fr 9:00 – 17:30 Uhr).

Alle Angaben ohne Gewähr.



Wir haben viel zu bieten!
WN-Ticketshop

Live dabei! Tickets für Konzerte, Theater, Sportevents und vieles mehr. Besuchen Sie uns im WN-Ticketshop am Prinzipalmarkt in Münster oder unter www.wn.de/tickets.

www.wn.de/tickets

WN Westfälische
Nachrichten

LOKALE VORVERKAUFSSTELLEN

ADAM BALDYCH QUARTET

Emsdetten: Verkehrsverein Emsdetten
Friedrichstraße 2 | Tel: 02572 / 93 070

ALEX HENDRIKSEN / FABIAN GISLER DUO

Telgte: Tourismus + Kultur | Kapellenstraße 2
Telgte: RELÍGIO | Herrenstraße 1-2

ANDREAS WINKLER UND JOHANNES FRIEDEMANN

Tecklenburg: Tecklenburg Touristik GmbH Markt 7
Tel: 05482 / 93 890

Ibbenbüren: Tourist-Information,
Stadtmarketing Ibbenbüren
Bachstraße 14 | Tel: 05451 / 545 45 40

ATOM STRING QUARTET

Dülmen: Infothek Alte Sparkasse
Münsterstraße 29 | Tel: 02594 / 12 400

BEST YOUTH (Münster)

Münster: Pension Schmidt
Alter Steinweg 37 | Tel: 0251 / 979 570 50

BEST YOUTH (Rheine)

Rheine: Stadtbibliothek Rheine | Matthiasstraße 37
Rheine: Stadthalle Rheine | Humboldtplatz 10
Rheine: Kloster Bentlage
Bentlager Weg 130 | Tel: 05971 / 91 84 68

BINKER GOLDING'S BAND

Lüdinghausen: Burg Vischering | Berenbrock 1

BRUNO BAVOTA

Tickets nur in Kombination mit der
RESET*Landpartie nach Senden erhältlich.

CAUCASIAN CHAMBER ORCHESTRA
siehe Liv Migdal und Jie Zhang

CRISTINA BRANCO

Steinfurt: Steinfurt-Touristik
Markt 2 | Tel: 02551 / 13 83

DANIEL HERSKEDAL

Stadtlohn: SMS - StadtMarketing Stadtlohn
Dufkampstraße 11

DEADEYE

Münster: Hot Jazz Club | Hafengeweg 26b

DREI PIANISTEN / THREE PIANISTS

Münster: Theaterkasse Theater Münster
Neubrückenstraße 63 | Tel: 0251 / 590 91 00

EPLÉ TRIO

Ibbenbüren: Tourist-Information,
Stadtmarketing Ibbenbüren
Oststraße 18 | Tel: 05451 / 545 45 40

ERIC VLOEIMANS

Mettingen: Draiflessen Collection,
Georgstraße 18 | Tel: 05452 / 91 68 0
Mettingen: Tourist-Information
Clemensstraße 2

ESCAPE ARGOT

Hörstel: DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst
Klosterstraße 10 | Tel: 02551 / 69 42 00
Hörstel: Stadtmarketing Hörstel
Am Markt 8 | Tel: 0 54 59 / 906 93 48
Ibbenbüren: Tourist-Information,
Stadtmarketing Ibbenbüren
Bachstraße 14 | Tel: 05451 / 545 45 40

IAN SHAW WITH TRIO

Münster: Reiseland RATIO
Loddenheide 5 | Tel: 0251 / 674 21 30
Münster (Gievenbeck): Reiseland RATIO
Roxeler Straße 416-420 | Tel: 0251 / 136 416 40

IRIAO

Lüdinghausen: Burg Vischering | Berenbrock 1

JULIA BIEL

Oelde: Kulturgut Haus Nottbeck - Museum für Westfälische Literatur
Landrat-Predeick-Allee 1 | Tel: 02529 / 94 55 90
Oelde: Die Glocke
Engelbert-Holterdorf-Straße 4/6
Tel: 02522 / 73 300

JUNGLE BY NIGHT

Gronau: rock`n`popmuseum
Udo-Lindenberg-Platz 1 | Tel: 02562 / 81 480
Gronau: Touristik-Service, Kulturbüro
Gronau GmbH | Bahnhofstraße 45

KIKI MANDERS

Münster: Westfälischer Kunstverein
Rothenburg 30 | Tel: 0251 / 46 157
Münster: Buchhandlung Walther König im LWL-Museum für Kunst und Kultur | Domplatz 10

LIV MIGDAL UND JIE ZHANG

Nordkirchen: Touristinformation Nordkirchen
Schlosstraße 11 | Tel: 02596 / 91 75 00

LUCA AQUINO & CARMINE IOANNA

Laer: Dorfmarketing | Am Rathaus 1
Laer: Kreissparkasse Laer | Hohe Straße 1
Laer: Volksbank Laer

MACIEJ OBARA QUARTET

Wadersloh: Wadersloh Marketing
Rathaus | Liesborner Straße 5
Wadersloh: Museum Abtei Liesborn
Abteiring 8 | Tel: 02523 / 950 11 80

LOKALE VORVERKAUFSSTELLEN

MANUEL TROLLER

Münster (Nienberge): Buchhandlung der
Wunderkasten | Rüschausweg 6

MARC PERRENOUD TRIO

Vreden: kult
Kirchplatz 14 | Tel: 02564 / 989 91 00

MÜNSTERLAND FESTIVAL QUARTETT PART 10

Haltern am See: Stadtagentur Haltern am See
Markt 1 | Tel: 02564 / 93 33 66

NIGGLI KEÏTA BRÖNNIMANN TRIO

Wettringen: KGW · Künstler-Gemeinschaft Wettringen
Dorfbauerschaft 30/31 (Kirchengebäude)
Wettringen: Verkehrsverein Wettringen
Werninghoker Straße 5
Wettringen: Füssner Bürobedarf, Reisebüro, Lotto,
Postfiliale | Kirchstraße 6 | Tel: 02557 / 9 87 63

NILS PETTER MOLVÆR

Nur über die AD ticket Vorverkaufsstellen oder online
/ telefonisch über das Tourismus-Center Münsterland
erhältlich (s. S.122)

RACHELE ANDRIOLI E ROCCO NIGRO

Münster (Hiltrup): Stadtteilbücherei St. Clemens
Hohe Geest 1b | Tel: 02501 / 16 253

RESO KIKNADZE TRIO

Everswinkel: Schreib- und Spielwaren Föllen
Vitusstraße 4

RICARDO RIBEIRO

Billerbeck: Kolvenburg
An der Kolvenburg 3 | Tel: 02543 / 15 40

RITA MARIA & FILIPE RAPOSO

Schöppingen: Schreibwaren Richler
Feuerstiege 1 | Tel: 02555 / 644
Ahaus: aktuelles forum Volkshochschule
Vagedesstraße 2 | Tel: 02561 / 95 370

SINFONIEORCHESTER MÜNSTER

Greven: Greven Marketing e.V.
Alte Münsterstraße 23
Greven: Buchhandlung Cramer + Löw
Marktstraße 28

SÓLEY

Bocholt: Tourist-Info Bocholt
Nordstraße 14 | Tel: 02871 / 50 44

STELIOS PETRAKIS DUO

Sendenhorst: Förderverein Haus Siekmann
Tel: 02526 / 95 05 64
Sendenhorst: Buchhandlung Ebbeke
Kirchstraße 17
Sendenhorst (Alberstoh): Hesselmann
Kirchplatz 13

THEON CROSS

Borken: Tourist-Info Borken
Neutor 5 | Tel: 02861 / 93 92 52
Borken: BZ- Ticketcenter | Goldstraße 2

VORVERKAUF AUSSTELLUNGEN

Karten für die Ausstellungen können nur vor Ort
erworben werden (Ausnahme exklusive Führungen im
Vorfeld einer Veranstaltung).

VORVERKAUF DIALOGE

DIE BRITEN IM MÜNSTERLAND

Die Veranstaltung ist kostenfrei! Für die
Busexkursion ist aus organisatorischen Gründen eine

verbindliche Anmeldung bis zum 23.10. erforderlich, per
Email an: fremder.nachbar@uni-muenster.de, Tel: 0251 /
833 22 21 oder unter festival@muensterland.com.

KUNSTTOUR

Nur über die AD ticket Vorverkaufsstellen oder online
/ telefonisch über das Tourismus-Center Münsterland
erhältlich (s. S. 122).

LANDPARTIEN

Landpartie nach Senden (20. Oktober)

Nur über die AD ticket Vorverkaufsstellen oder online
/ telefonisch über das Tourismus-Center Münsterland
erhältlich (s. S. 122).

Landpartie nach Bocholt und Ulft (27. Oktober)

Nur für Start ab Bocholt: Tourist-Info Bocholt
Nordstraße 14 | Tel: 02871 / 50 44

Landpartie nach Steinfurt (2. November)

Nur für Start ab Steinfurt: Steinfurt-Touristik
Markt 2 | Tel: 02551 / 13 83

Landpartie nach Everswinkel (9. November)

Nur für Start ab Everswinkel-Alverskirchen: Schreib-
und Spielwaren Fölln | Vitusstraße 4

WEITERE ANGEBOTE

MUSIKALISCHE WANDERUNG (13. Oktober)

Nordkirchen: Touristinformation Nordkirchen
Schlosstraße 11 | Tel: 02596 / 91 75 00

FINISSAGE KUNSTSTATION STADTLOHN

(31. Oktober)
Stadtlohn: SMS - StadtMarketing Stadtlohn
Dufkampstraße 11

ADRESSEN ALLER VERANSTALTUNGSORTE (KEINE VORVERKAUFSTELLEN)

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Veranstaltungsorte barrierefrei sind!

AKI ARTEZ ACADEMIE VOOR ART & DESIGN
Hulsmaatstraat 35 | 7523 WB Enschede | NL

ALTER SPEICHER
Mühlenhoek 1 | 48366 Laer

ALTES RATHAUS SCHÖPPINGEN
Hauptstraße 29 | 48624 Schöppingen

ALTES RATHAUS STEINFURT
Markt 2 | 48565 Steinfurt

BAGNO KONZERTGALERIE
Hollich 156 | 48565 Steinfurt

BECKER ROBOTIC EQUIPMENT
(Gewerbepark St. Barbara)
Heinrich-Leggewie-Straße 10 | 48249 Dülmen

BURG VISCHERING
Berenbrock 1 | 59348 Lüdinghausen

CREATIVQUARTIER FÜRST LEOPOLD (Galerie der Traumfänger)
Haltnerner Straße 105 | 46284 Dorsten

DA, KUNSTHAUS KLOSTER GRAVENHORST
Klosterstraße 10 | 48477 Hörstel

DRAIFLESSEN COLLECTION
Georgstraße 18 | 49497 Mettingen

DRU CULTUURFABRIEK
Hutteweg 24 | 7071 BV Ulft | NL

FARB FORUM ALTES RATHAUS BORKEN
Markt 15 | 46325 Borken

FRIEDENSKAPPELE MÜNSTER
Willy-Brandt-Weg 37b | 48155 Münster

GALERIE MÜNSTERLAND
Friedrichstraße 3 | 48282 Emsdetten

GALERIE HOVESTADT
Stockum 7 | 48301 Nottun

HAUS MARCK
Haus Marck 1 | 49545 Tecklenburg

HAUS RÜSCHHAUS
Am Rüschaus 81 | 48161 Münster

HAUS SIEKMANN
Weststraße 18 | 48324 Sendenhorst

HERRENHAUS BRÜCKHAUSEN (Renaissance-Saal)
Holling 6 | 48351 Everswinkel

HOT JAZZ CLUB
Hafenweg 26b | 48155 Münster

KLOSTER BENTLAGE (Festsaal / Ökonomie)
Bentlager Weg 130 | 48432 Rheine (Hinweis:
Parkmöglichkeiten nicht direkt vor dem Kloster.
Am Konzertabend besteht ein Shuttle-Angebot.)

KOLVENBURG
An der Kolvenburg 3 | 48727 Billerbeck

KULT – Kultur und lebendige Tradition
Kirchplatz 14 | 48691 Vreden

KULTURBAHNHOF HILTRUP
Bergiusstraße 15 | 48165 Münster

KULTURGUT HAUS NOTTBECK – MUSEUM FÜR
WESTFÄLISCHE LITERATUR

Landrat-Predeick-Allee 1 | 59302 Oelde

KULTURZENTRUM GBS (Ballenlager)
Friedrich-Ebert-Straße 2-5 | 48268 Greven

KUNSTKIRCHE ST. JOSEFSHAUS
Dorfbauerschaft 30/31 | 48493 Wettringen

LETTER PRESSE
Alter Hof Herding | Letter Berg 38 | 48653 Coesfeld

LWL-INDUSTRIEMUSEUM TEXTILWERK BOCHOLT
(Skylounge) | Industriestraße 5 | 46395 Bocholt

LWL-MUSEUM FÜR KUNST UND KULTUR (Auditorium)
Domplatz 10 | 48143 Münster

MUSEUM ABTEI LIESBORN
Abteiring 8 | 59329 Wadersloh

OTGERUS-HAUS
Dufkampstraße 31 | 48703 Stadtlohn

PENSION SCHMIDT
Alter Steinweg 37 | 48143 Münster

RELÍGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur
(Herdfeerraum) Herrenstraße 1-2 | 48291 Telgte

ROCK'N'POPMUSEUM
Udo-Lindenberg-Platz 1 | 48599 Gronau (Bei Navigati-
onsgeräten ggfs. Bahnhofstraße 1 eingeben)

SCHLOSS NORDKIRCHEN (Oranienburg – westlich des
Hauptschlusses) Schloss 1 | 59394 Nordkirchen

SCHLOSS SENDEN
Holtrup 3 | 48308 Senden

SCHLOSS SYTHEN
Stockwieser Damm 25 | 45721 Haltnern am See

SIDEKA INDUSTRIEBAU
Talstraße 97 | 49479 Ibbenbüren

STADTMUSEUM WERNE (Karl-Pollender-Museum)
Kirchhof 13 | 59368 Werne

STROETMANN'S FABRIK (Lichthof)
Friedrichstraße 2 | 48282 Emsdetten

THEATER MÜNSTER (Großes Haus)
Neubrückenstraße 63 | 48143 Münster

ABFAHRTSTELLE DER KUNSTTOUR UND DER VIER
LANDPARTIEN AB MÜNSTER: Busparkplatz beim Gleis
22, Hafenstraße 34, 48153 Münster

ABFAHRTSTELLE DER MUSIKALISCHEN WANDERUNG:
Bushaltestelle Plettenberger Hof, Schloßstraße | 59394
Nordkirchen

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Münsterland e.V. | Airportallee 1 | 48268 Greven
www.muensterland.com

Vorstand: Klaus Ehling
Aufsichtsrat: Dr. Kai Zwicker (Vorsitzender)

KÜNSTLERISCHE LEITUNG
Christine Sörries

FESTIVALLEITUNG
Lars Krolík

FESTIVALBÜRO
Lars Krolík, Sonja-Anna Lesniak, Mareike Meiring
(Münsterland e.V.), Stefan Schneider

KONZEPTION
Christine Sörries, Lars Krolík, Sonja-Anna Lesniak,
Mareike Meiring, Nils Fischer

REDAKTION
Sonja-Anna Lesniak, Mareike Meiring, Lars Krolík,
Nils Fischer, Christine Sörries

GESTALTUNG
nur-design-text.de

TEXTBEITRÄGE
Mareike Meiring, Sonja-Anna Lesniak, Lars Krolík, Christine
Sörries sowie die lokalen Veranstaltungspartner

DRUCK
LUC GmbH, Greven

Druckfehler sowie mögliche Programm- und
Terminänderungen vorbehalten.

Redaktionsschluss: 05.07.2019

BILDNACHWEISE

UMSCHLAG I. BIRGISDÓTTIR, A. EARL, S. MARUSIC, P. HITZ, R. CRIMI, J. LINDA, F. TORRICELLI, A. BRITO **ISABEL PFEIFFER-POENSGEN** BETTINA ENGEL-ALBUSTIN, MKW | **DR. CHRISTIAN SCHULZE-PELLENGAHR** FOTOSTUDIO HENTSCHTEL | **MARKUS LEWE** PRESSEAMT MÜNSTER / BRITTA ROSKI | **EINLEITUNGSSEITE MUSIK / JULIA BIEL** JENNA FOXTON | **ERÖFFNUNGSSEITE** ANDY EARL, ALESSIA DE BORTOLI, LOUIS REITH, RITA GASPAR VIEIRA, MAGDALENA KJARTANSDÓTTIR, BESIK KHARANAU, CLARE BUCHMANN-STUBBS | **FARB (FRONTANSICHT)** STADT BORKEN / BJÖRN HESENER | **THEON CROSS** ANDY EARL | **MACIEJ OBARA QUARTET** URSZULA TARASIEWICZ | **MUSEUM ABTEI LIESBORN** HEIKO MARCHER / MUSEUM ABTEI LIESBORN | **KULTURZENTRUM GBS** EDGAR HENGSTMANN | **SINFONIEORCHESTER MÜNSTER** OLIVER BERG | **JULIA BIEL** JENNA FOXTON | **KULTURGUT HAUS NOTTBECK** DIRK BOGDANSKI | **MUSEUM RELÍGIO** MUSEUM RELÍGIO | **ALEX HENDRIKSEN / FABIAN GISLER DUO** GASPARD WEISSHEIMER | **JIE ZHANG** BODHI | **LIV MIGDAL** DR. MED. H.-D. OELMANN | **ADAM BAŁDYCH** BARTOSZ MAZ | **NILS PETTER MOLVÆR** JOHANNES LOVUND | **CREATIVQUARTIER FÜRST LEOPOLD** ANDREAS HEUSER | **HAUS MARCK** RAINER HERZOG | **ANDREAS WINKLER / JOHANNES FRIEDEMANN** ARTAN HÜRSEVER | **MARC PERRENOUD TRIO** ERIC ROSSIER | **KULT KREIS BORKEN** | **RACHELE ANDRIOLI E ROCCO NIGRO** FRANCESCO TORRICELLI | **RICARDO RIBEIRO** HUGO MOURA | **SCHLOSS SENDEN** LENNART PIEPER / SCHLOSS SENDEN | **BRUNO BAVOTA** LINDA RUSSOMANNO | **EPLÉ TRIO** ANDREAS ULVO | **SIDEKA** SIDEKA INDUSTRIEBAU GMBH | **BECKER ROBOTIC EQUIPMENT** STADT DÜLMEN | **ATOM STRING QUARTET** IVON WOLAK | **NIGGLI KEÏTA BRÖNNIMANN TRIO** RENE DENK | **KUNSTKIRCHE ST. JOSEFSHAUS** KÜNSTLERGEMEINSCHAFT WETTRINGEN (KGW) | **THEATER MÜNSTER** OLIVER BERG | **LESZEK MOŹDŻER** PRZEMEK KRZAKIEWICZ | **ISFAR SARABSKI** XALID ZEYNALOV | **IIRO RANTALA** ACT / GREGOR HOHENBERG | **ESCAPE ARGOT** ROLAND JUKER FOTOGRAFIE | **DA, KUNSTHAUS KLOSTER GRAVENHORST** DOROTHEA BÖING | **ROCK'N'POPMUSEUM** MARIO BRAND WERBEFOTOGRAFIE | **JUNGLE BY NIGHT** SANJA MARUSIC | **IAN SHAW WITH TRIO** CAT MUNRO | **FRIEDENSKAPPELE** RUDOLF SCHUBERT | **BURG VISCHERING** DIRK KALTENHÄUSER | **BINKER GOLDING** CARLHYDE.COM | **SÓLEY** INGIBJÖRG BIRGISDÓTTIR | **TEXTILWERK BOCHOLT** LWL | **REINIER HAAS** KRIJN VAN NOORDWIJK | **MANUEL TROLLER** PHILIPP HITZ | **RÜSCHHAUS** HARALD HUMBERG | **OTGERUS-HAUS** ANDREAS LECHTAPE / ST. OTGER, STADTLOHN | **DANIEL HERSKEDAL** KNUT AASERUD | **BEST YOUTH** ALOISIO BRITO | **CRISTINA BRANCO** JOANA LINDA | **STELIOS PETRAKIS DUO** GEORGE GAVALAS | **CAUCASIAN CHAMBER ORCHESTRA** VASIL DEMETRAS-HVILI | **KIKI MANDERS** SONJA TRABANDT | **LUCA AQUINO & CARMINE IOANNA** RICCARDO CRIMI | **DRAIFLESSEN COLLECTION** DRAIFLESSEN COLLECTION | **ERIC VLOEIMANS** MARK ENGELN | **KRISTJÁN MARTINSSON** SARA ANKE | **RESO KINKNADZE** LEVAN KHERKHEULIDZE | **CHRISTIAN KAPPE** THOMAS KRUESSELMANN | **ATHINA KANTOU** DOVILE SERMOKAS | **SCHLOSS SYTHEN** MICHAEL A. DÖRING | **RITA MARIA & FILIPE RAPOSO** MÁRIO FERREIRA | **RESO KINKNADZE** LEVAN KHERKHEULIDZE | **TRAKLI CHOLADZE** BEKA JAVAKHISHVILI | **GIORGI KINKNADZE** OLIVER GERMER | **EINLEITUNGSSEITE KUNST** MATEUSZ SZCZYPYŃSKI | **WERKABBILDUNGEN AUSSTELLUNGEN** SIEHE BILDANGABEN | **GALERIE HOVESTADT** ARMIN WENZEL | **FARB (RÜCKANSICHT)** STADT BORKEN / BJÖRN HESENER | **EINLEITUNGSSEITE DIALOGE** MARKUS POGUNTKE-RAUER | **DIE BRITEN IM MÜNSTERLAND (FOTO WACHTURM)** ANDREAS WESSENDORF AFO | **FRIEDENSKAPPELE** RUDOLF SCHUBERT

FÜR DIE ÜBERLASSUNG ALLER ANDEREN FOTOS MÖCHTEN WIR UNS BEI ALLEN BETEILIGTEN BEDANKEN.



Gut. Aus der Region.

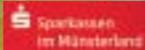
Made in
MÜNSTERLAND

*Regional, saisonal,
hochwertig.*

Erlesen, verlockend, mit Herz und Hand sorgfältig hergestellt: Die Lebensmittel aus dem Münsterland bergen beste Qualität und stehen für Frische aus der Heimat. Produkte, die das Münsterland-Siegel tragen, sind nachweislich in der Region gewachsen und geerntet, produziert und veredelt worden.

www.paulapumpernickel.com

Das Münsterland-Siegel
wird unterstützt von den



Gute Aussichten für Westfalen

Wir wünschen Ihnen
schöne Hörerlebnisse!



1x kostenlos
für die Gäste des
„Münsterland Festivals!“

Einfach bestellen:
service@westfalenspiegel.de

www.westfalenspiegel.de



www.muensterlandfestival.com



GEORGIEN
GRIECHENLAND
GROSSBRITANNIEN
ITALIEN
ISLAND
NIEDERLANDE
NORWEGEN
POLEN
PORTUGAL
SCHWEIZ

**VERANSTALTER UND
HERAUSGEBER:**

Münsterland e.V.
Airportallee 1 | 48268 Greven
Tel: 02571 / 94 93 00

TICKETS:

Tel: 02571 / 94 93 92
oder online unter:
www.muensterlandfestival.com

FESTIVALBÜRO:

Tel: 02571 / 94 93 36
festival@muensterland.com